

THEATER HAMELN
SPIELZEIT 19/20





13. - 31.12.2019
THEATER HAMELN

DIE PÄPSTIN

DAS MUSICAL

nach dem Weltbestseller von Donna W. Cross

TICKETS 05151/9578-18 | WWW.PAEPSTIN-HAMELN.DE



DEWEZET

fair versichert
VGH



eventim



SPOTLIGHT
MUSICALS

/ WO & WANN

THEATERKASSE & ABONNENTENBÜRO

| | |
|---------------|-------------------------------|
| Anschrift | Rathausplatz 5 / 31785 Hameln |
| Telefon | 05151 916-220 |
| Fax | 05151 916-229 |
| E-Mail | theaterkasse@hameln.de |
| Tickets unter | www.theater.hameln.de |

ÖFFNUNGSZEITEN

| | |
|-------------|-------------|
| Montag | geschlossen |
| Di. bis Fr. | 10-18 Uhr |
| Samstag | 10-13 Uhr |

und jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn!

VERKÜRZTE ÖFFNUNGSZEITEN

| | |
|------------------|---------------------|
| Di. bis Fr. | 10-14 Uhr |
| Samstag | 10-13 Uhr |
| Sommerferien | 01.08. – 14.08.19 |
| Herbstferien | 04.10. – 19.10.19 |
| Weihnachtsferien | 27.12.19 – 04.01.20 |
| Osterferien | 31.03. – 14.04.20 |

GESCHLOSSEN

| | |
|-------------|-------------------|
| Sommer | 26.06. – 31.07.19 |
| Heiligabend | 24.12.19 |
| Silvester | 31.12.19 |
| Himmelfahrt | 22.05. – 23.05.20 |

ABO- & FREIER VERKAUF

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Vvk für die Abonnenten | beginnt am Dienstag / 07.05.19 |
| Freier Verkauf | beginnt am Dienstag / 04.06.19 |

/ IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Theater Hameln
Sedanstr. 4
31785 Hameln

LEITUNG

Wolfgang Haendeler

REDAKTION

Ilka Voß, Wolfgang Haendeler

GESTALTUNG & SATZ

Herr Böttger, Design für Druck & Web

DRUCK

updruck printmanufaktur
Hameln

FOTOS & ABBILDUNGEN

/ Titelbild „Baskerville – Sherlock Holmes und der Hund von Baskerville“ © G2 Baraniak

/ Wenn nicht direkt am Bild angegeben: Inszenierungs-, Portraitfotos
und sonstiges Bildmaterial der gastierenden Bühnen

/ INHALT

| | |
|--|-----------|
| ■ VORWORTE | 6 – 9 |
| ■ FREUNDE DES THEATERS HAMELN E.V. | 10 – 11 |
| ■ DIE WELT ZU GAST | 12 – 13 |
| ■ GROSSES HAUS | 14 – 39 |
| ■ SYMPHONIEKONZERTE GROSSES HAUS | 40 – 45 |
| ■ TAB / THEATER AUF DER BÜHNE | 46 – 56 |
| ■ HAUSORDNUNG | 57 |
| ■ KINDER- & JUGENDTHEATER | 60 – 71 |
| ■ TIPPS AUS DEM ABENDSPIELPLAN FÜR JUGENDLICHE | 72 – 82 |
| ■ KUNSTKREIS | 83 |
| ■ THEATER-CAFÉ | 84 – 85 |
| ■ TEAM DES THEATERS HAMELN | 86 – 89 |
| ■ THEATERPÄDAGOGIK | 90 – 93 |
| ■ SERVICE / WISSENSWERTES VON A-Z | 94 – 97 |
| ■ ABONNEMENTS / PAKETE | 98 – 105 |
| ■ PREISE / SAALPLAN | 106 – 107 |

Die Farben helfen Ihnen dabei, sich im Heft zurechtzufinden. Auf der Heftseite rechts finden Sie die Kategoriefarben, die Sie ergänzend zu den Seitenzahlen durchs Heft geleiten.



/ VORWORT

THEATERDIREKTOR

WOLFGANG HAENDELER

Das ist ja gerade das Wunderbare am Menschen, er lässt sich nie in dem Maße entmutigen (...), dass er jemals aufhörte, wieder von vorne anzufangen, weil er genau weiß, es lohnt sich.“ – Dieses Zitat aus Ray Bradburys utopischem Roman *Fahrenheit 451*, den wir im März 2020 in dramatisierter Form auf der Bühne des Theaters Hameln erleben werden, mag als Wegweiser zur neuen Spielzeit 19/20 gelten! Die Handlung des 1953 veröffentlichten modernen Klassikers spielt während einer diktatorischen „Kulturdämmerung“, in der Bücher (und somit auch jede Art von selbstbestimmtem Fühlen und Denken) verboten sind, wogegen sich eine Gemeinschaft von Freigeistern zur Wehr setzt.

Der freigeistige Protest gegen „Kultur-“ oder auch „Demokratiedämmerung“ prägt den politischen akzentuierten Teil des Spielplans, mit dem wir uns als Theater abermals entschieden zum gleichberechtigten Miteinander in einer freien und offenen Gesellschaft bekennen: u. a. mit der Theatralisierung von George Orwells die totale Überwachung voraussagendem Roman-Klassiker *1984* (Tourneepremiere), erneut mit Grigori Frids Monooper *Das Tagebuch der Anne Frank* als mahnende Erinnerung an den Holocaust, mit der Theatralisierung von Fatih Akins preisgekröntem Film *Aus dem Nichts* über die rassistisch motivierte Mordserie der Terrorzelle des NSU, mit Bertolt Brechts selten aufgeführtem Schauspiel *Das Leben Eduards des Zweiten von England* als einem Plädoyer für die immer noch einzuklagenden Rechte der LGBT-Community wie auch mit der Deutschen Erstaufführung von Penelope Skinners brandaktuellem Ein-Mann-Stück *Aggro Alan* (im TAB), dem beunruhigend verstörenden Psychogramm eines typischen Trump-Wählers. Im Gegensatz dazu bildet die Heilkraft von Märchen, Mythen und Sagen die zweite Spielplan-Konstante, mit der wir nicht zuletzt an die historisch-geographische



Wolfgang Haendeler © Olaf Struck

Kernidentität von Hameln als Rattenfänger-Stadt an der Deutschen Märchenstraße anknüpfen: Dem „Dreiklang“ aus Andersens *Die Prinzessin auf der Erbse* beim Theaterfest, *Hans im Glück* der Brüder Grimm als Weihnachtsmärchen aus Detmold und Lyman Frank Baums modernem Klassiker *Der Zauberer von Oz* als Kinder-Musical im Großen Haus folgen für die Erwachsenen (zum dritten Mal!) unsere erfolgreiche Eigenproduktion der *Hamelner Geschichten* (im Museum Hameln).

Das für mich bewegendste und beglückendste Ereignis der vergangenen Spielzeit – unser „Community Dance Project“ in Zusammenarbeit mit dem Tanztheater Staatstheater Braunschweig und erwachsenen Laien sowie Schülerinnen und Schülern aus Hameln – wird im Rahmen der 11. Tanztheatertage seine Fortsetzung finden, und auch darüber hinaus sind im Tanz- und Konzertbereich viele junge, im Aufstieg begriffene Künstlerinnen und Künstler zu entdecken: u. a. die junge sardische Choreographin Sara Angius, die ihr international ausgezeichnetes Tanzstück *The Shape of Water* als „Auswärts-spiel“ in der Sumpflume zeigen wird.

Ihr besonderes Augenmerk verdienen in dieser Saison allerdings unsere „Dewezet Classics“: Große Symphonien und Konzerte von Beethoven, Brahms, Mahler und Strauss mit hervorragenden Solistinnen von bekannten (u. a. Osnabrücker Symphonieorchester) und neuen Orchestern (Neue Philharmonie Frankfurt); das Hamelner Gastspiel von der Hong Kong Sinfonietta darf dabei durchaus als eine kleine Sensation gelten!

Jedes Jahr für Sie wieder neu einen ebenso anspruchsvollen wie aufregenden und mitunter auch ungewöhnlichen Spielplan zu erstellen, ist unser Ziel. Auch hier gilt: Es lohnt sich!



/ GRUSSWORT

OBERBÜRGERMEISTER DER STADT HAMELN

CLAUDIO GRIESE



Claudio Griese © Stadt Hameln

Haben Sie es bemerkt? Das Theater Hameln hat sich verändert! Und damit meine ich weder die erfolgreich im Zeit- und Kostenrahmen abgeschlossene Brandschutzmaßnahme noch das abermals im eleganten Blau-Weiß des finnischen Architekten Alvar Aalto hell erstrahlende Foyer. Die Veränderung lässt sich vom Rathaus aus gut beobachten und ist nicht zuletzt am Lichtschein ablesbar, der häufiger als früher vom Foyer aus auf den Vorplatz fällt, wie auch an den Trauben aus Menschen (zusehends auch jüngeren Alters!), die im Theater „ihren Ort“ oder auch ein Stück „Heimat“ suchen und finden!

Vom 28.11.2018 bis 03.01.2019 absolvierte das Theater Hameln mit gleich drei En-Suite-Gastspielen in Folge – dem *Gestiefelten Kater* aus Detmold sowie Tivis Märchenspiel *Hänsel und Gretel im Hexenzauberland* und der HMT- und Spotlight-Musical-Produktion *Der Medicus* – einen so noch nie dagewesenen Veranstaltungsmarathon aus insgesamt 44 Vorstellungen, der – parallel zum Hamelner Weihnachtsmarkt – einen perfekten „Dreiklang“ aus Theater, kulturellem Angebot für Kinder und Familien sowie Tourismus und Stadtmarketing bildete!

Und zum Auftakt der 10. Hamelner Tanztheatertage mit dem von der Kulturstiftung des Bundes geförderten „Community Dance Project“ sorgte die Mitwirkung von über 60 begeisterten Laien aus Hameln und der Umgebung – darunter mehr als 40 Schülerinnen und Schüler der IGS Hameln, der Elisabeth-Selbert-Schule und der Wilhelm-Raabe-Grund- und Oberschule Südstadt – nicht nur für ein restlos ausverkauftes Haus, sondern auch für das jüngste und bunteste Publikum, das sich je seit 1953 aus den Theatersitzen zu „Standing Ovation“ erhob. Theaterdirektor Wolfgang Haendeler und sein Team wenden das Konzept des Bespieltheaters beständig und zielstrebig ins

immer mehr Aktive – mit neuen und partizipativen Konzepten im Tanz, ungewöhnlichen Formaten in den „Auswärtsspielen“ und starken inhaltlichen Partnerschaften: in Kontinuität mit dem Museum Hameln und dem Kunstkreis Hameln, mit dem Hefehof und der Sumpfpflume, nun auch erstmals mit der Kult-Kneipe K3 und immer wieder hoch ambitioniert mit der Hamelner Kantorei, woraus in dieser Spielzeit – anlässlich des 75. Jahrestages der Zerstörung der Marktkirche und des Rathauses (!) – ein ganz und gar außergewöhnliches Tanz- und Konzertereignis mit der Deutschen Tanzkompanie aus Neustrelitz hervorgeht, das sowohl im Theater als auch in der Marktkirche zu erleben sein wird!

Die „glückliche Hand“ bei der Auswahl eines attraktiven und im Genre und Gehalt vielfältigen Gesamtspielplans für 2019/20 ist gegeben: Im Schauspiel ergänzen sich idealtypisch u. a. Shakespeares *Julius Caesar*, Agatha Christies *Mausefalle* und das Ohnsorg-Gastspiel *Ein Mann mit Charakter*, und im alle Altersgruppen ansprechenden Kinder- und Jugendtheater finden sich Kinderklassiker wie *Der Zauberer von Oz* und *Tom Sawyer*. Oper und Operette sind mit *Hänsel und Gretel* sowie dem *Weißten Rössl* überaus prominent vertreten! Im Tanztheater wird die bundesweit beachtete Partnerschaft mit dem Tanztheater Staatstheater Braunschweig fortgesetzt, und die „Dewezeit Classics“ glänzen diesmal u. a. mit dem einmaligen Gastspiel des wohl besten Orchesters Asiens: der Hong Kong Sinfonietta!

Auch der „Dreiklang“ zum Weihnachtsmarkt im Dezember wiederholt sich: Nach *Hans im Glück* aus Detmold und Tivis Märchenspiel mit *Dornröschen* kehrt die HMT- und Spotlight-Erfolgsproduktion *Die Päpstin* wieder nach Hameln zurück. Im Theater bleibt es auch 2019/20 oft und lange hell! Gut so!



/ FREUNDE DES THEATERS HAMELN E.V.

DABEI SEIN

Wenn Sie, liebe Theaterfreunde, gerade dieses neue Spielzeitheft in der Hand halten und durchblättern, können Sie schon stolz auf sich sein. Warum? Nun, Sie beschäftigen sich aktiv mit den Inhalten. Sie tun es selbst – und eben nicht durch die Vorgabe eines anonymen Algorithmus aus dem Internet wie z. B. von Facebook. Und Sie treffen selbst Ihre ganz persönlichen Entscheidungen für einen Theaterbesuch. Sie tun dies aus Vorfreude, aus Interesse und auch ein wenig Neugier. Aus der Absicht, etwas zu erleben – und zwar „live“.

Kurz: Sie tun es, um mit dabei zu sein. Denn keine noch so ausgefeilte Technik, sei es in unserem „Heimkino“ oder im Internet kann dieses intensive Erlebnis des Dabeiseins ersetzen. Deshalb gehen wir Menschen so gerne in Veranstaltungen, in Konzerte, in Hallen, in Stadien und eben auch ins Theater. Wir in Hameln erleben unser schönes Theater hautnah und authentisch, mit allen Sinnen und Gefühlen. Wir lassen uns optisch und akustisch emotional ansprechen, und das ungefiltert. Denn Theater ist „live“, Theater ist Leben. Wenn Sie über das unvergleichlich individuelle Erlebnis einer Theateraufführung hinaus jedoch noch mehr erleben, noch intensiver dabei und sozusagen „mittendrin“ sein wollen, dann sind Sie richtig bei den „Freunden des Theaters Hameln“.

Bei uns als Förderverein sind Sie dabei, wenn es um informative Veranstaltungen und außergewöhnliche Erlebnisse rund um das Theater geht. Zum Beispiel bei Theaterstammtischen mit interessanten und bekannten Menschen aus der Theaterwelt – vom Schauspieler bis zum Musiker, vom Regisseur bis zum Dirigenten. Sie kommen mit zu exklusiven Probenbesuchen und Stückeinführungen, zu erlebnisreichen Besuchen anderer Theaterhäuser und Bühnen.

Und Sie erfahren vieles aus erster Hand durch den regelmäßigen Kontakt und den Meinungs austausch mit der Theaterleitung. Dabei zu sein im Förderverein „Freunde des Theaters Hameln e. V.“ lohnt sich also. Natürlich steht im Mittelpunkt unseres Engagements die Unterstützung der Arbeit des Theaters. So kommen die Gelder des Vereins unserem Theater in vielfältiger Form zugute: durch die Unterstützung von Aufführungen, Workshops und neuen Projekten. Wir als Förderverein sehen uns jedoch nicht nur als finanzielle Unterstützer, sondern auch als eifrige Multiplikatoren für das Hamelner Theater. Und engagieren uns damit für den guten Ruf, den es sich als erfolgreiches Haus und als kulturelles Zentrum im Weserbergland erworben hat. Die „Freunde des Theaters Hameln e. V.“ zählen heute rund einhundertzwanzig Mitglieder. Machen auch Sie mit im Förderverein und seien Sie „dabei“. Für einen kleinen Beitrag, der sich lohnt und der viel bewirkt. Eine Beitrittserklärung finden Sie übrigens auf der letzten Klappseite.

Schön, wenn auch Sie etwas für sich im Programmheft entdeckt haben. Eine Vorstellung oder vielleicht sogar ein attraktives Theaterabonnement? Dann gehen Sie hin, und seien Sie dabei. Verlassen wir doch einfach mal den bequemen Fernsehsessel und lassen uns ein auf das Erlebnis eines Theaterabends. Lassen wir uns ein auf vielfältige kulturelle Erlebnisse, auf Begeisterung und Beifall oder aber auch auf Inspiration und Nachdenklichkeit. Freuen wir uns also wieder auf eine neue Theatersaison und auf ein hochwertiges, umfangreiches und buntes Theaterprogramm. Seien wir dabei!

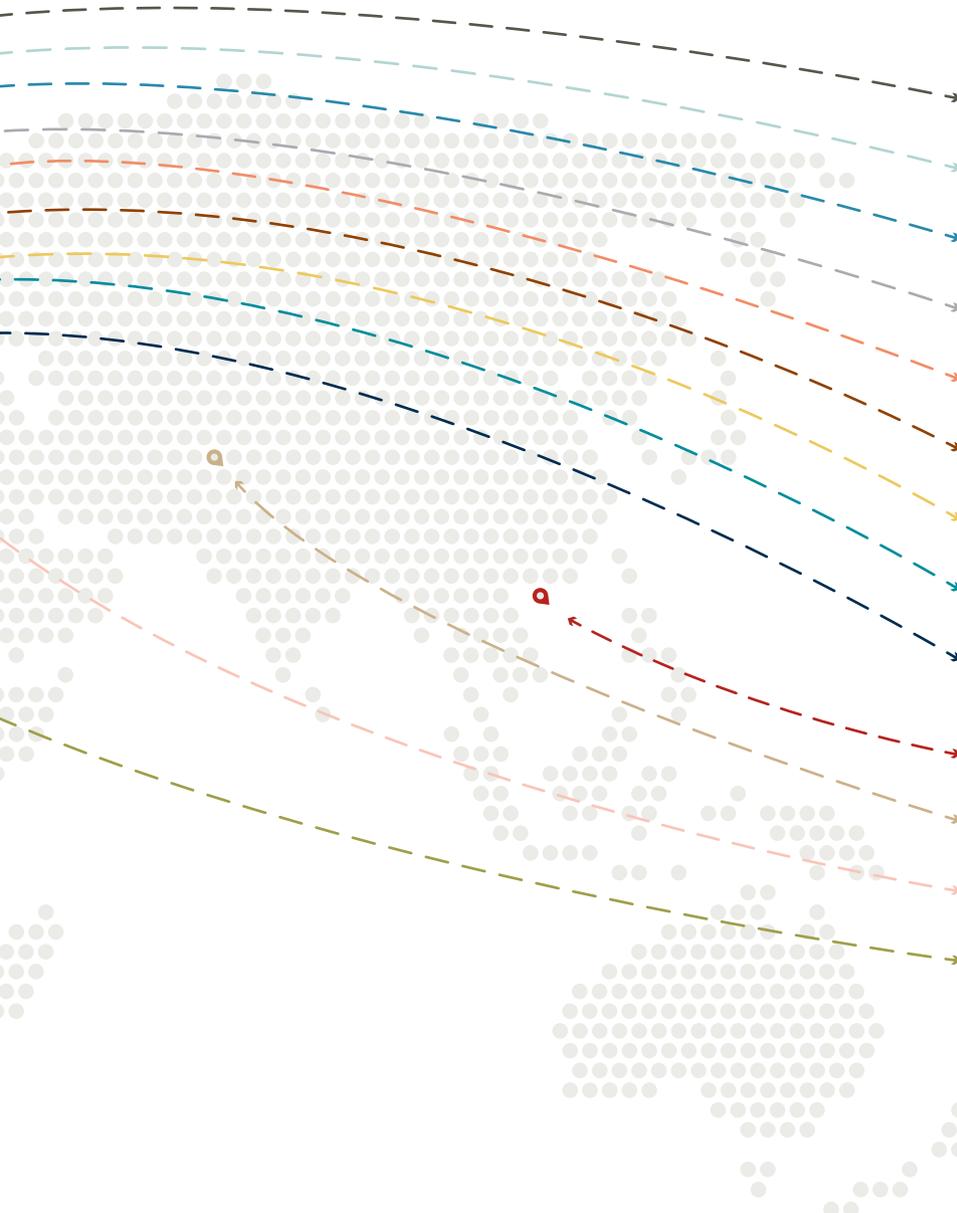
Für den Vorstand der Freunde des Theaters Hameln e. V.

Norbert L. Esser

Erster Vorsitzender

/ DIE WELT ZU GAST

- 
- HOLLYWOOD, USA**
Ein gewisser Charles S. Chaplin
 - NEW YORK, USA**
The Producers
 - INSEL TITIWU**
Urmel schlüpft aus dem Ei
 - PUERTO WILLIAMS, FEUERLAND**
Nach Feuerland – und durch



- TREFOREST, PONTYPRIDD, WALES**
Sextomb, Tom Jones Musical
- LONDON, ENGLAND**
Leben Eduards des II. von England
- AMSTERDAM, NIEDERLANDE**
Das Tagebuch der Anne Frank
- HORNE KIRKE, FÜNEN, DÄNEMARK**
Adams Äpfel
- ST. PETERSBURG, RUSSLAND**
1. Hamelner Konzert, Dina Ugorskaja
- PARIS, FRANKREICH**
Spatz und Engel
- MÜNCHEN, DEUTSCHLAND**
TTT, Bayerisches Junior Ballett
- ST. WOLFGANG, ÖSTERREICH**
Im weißen Rössl
- ROM, ITALIEN**
Caligula/Julius Caesar
- HONG KONG, CHINA**
5. Hamelner Konzert
- KABUL, AFGHANISTAN**
Drachenläufer
- JERUSALEM, ISRAEL**
Und in der Ferne Jerusalem
- DRÉAN, ALGERIEN**
Der erste Mensch



/ GROSSES HAUS

- 15.09 THEATERFEST
16.09 1984
18.09 MAYBEBOP
20.09 GLENN-MILLER-ORCHESTRA
22.09 TAXI TAXI –
DOPPELT LEBEN HÄLT BESSER
25.09 DIE VERWANDLUNG
26.09 SHOCKHEADED PETER
27.09 CALIGULA / JULIUS CAESAR
25.10 IM WEISSEN RÖSSL
28.10 AUS DEM NICHTS
03.11 SCHON WIEDER SONNTAG
11.11 LEBEN EDUARDS
DES ZWEITEN VON ENGLAND
16.11 SALUT SALON
19.11 HÄNSEL UND GRETEL
20.11 DIE MAUSEFALLE
06.01 DER RECHTE AUSERWÄHLTE
10.01 EIN MANN MIT CHARAKTER
16.01 BASKERVILLE / SHERLOCK HOLMES
UND DER HUND VON BASKERVILLE
22.01 JOACHIM KRÓL: DER ERSTE MENSCH
26.01 EIN GEWISSER
CHARLES SPENCER CHAPLIN
08.02 DIE SCHMIDTPARADE
14.02 DRACHENLÄUFER
01.03 COMMUNITY DANCE PROJECT
04.03 GRAUZONEN
06.03 VOM SINN DER SINNLICHKEIT
08.03 BAYERISCHES JUNIOR BALLETT
11.03 THE SHAPE OF WATER
13.03 DER KLEINE HORRORLADEN
16.03 GEÄCHTET
18.03 SPATZ UND ENGEL
20.03 FAHRENHEIT 451
21.03 SEXBOMB – TOM JONES MUSICAL
22.03 VATER
04.04 HAMELNER REQUIEM
05.04 HAMELNER REQUIEM
16.04 ALFONS
20.04 JUGEND OHNE GOTT
24.04 DAS WUNSCHKIND
25.04 MIXTAPE
29.04 ANGELA I
12.05 ADAMS ÄPFEL
14.05 MOBY DICK
17.05 SHAKESPEARE IN LOVE
03.06 THE PRODUCERS
08.06 UND IN DER FERNE JERUSALEM
12.06 HITCH UND ICH
14.06 DAS GEHEIMNIS DER IRMA VEP

SO 15.09 / 14-18 UHR



© Markus Siebert

SAISONERÖFFNUNG 2019/2020

THEATERFEST THEATER HAMELN

Nach der Sommerpause öffnet das Theater mit einem großen Theaterfest seine Türen zur Saison 2019/20.

Mit einem bunten Programm für die ganze Familie können sich die Besucher auf die neue Spielzeit einstellen, bei Führungen einen Blick hinter die Kulissen werfen oder Ausschnitte aus verschiedenen Produktionen der kommenden Spielzeit genießen. Ein Kinderstück heißt auch unsere jüngeren Besucher herzlich willkommen: *Die Prinzessin auf der Erbse* mit Claudia Spörri vom Theater „Mensch Puppe“ aus Bremen für Kinder ab 4 Jahren wird um 14.30 Uhr und um 16.30 Uhr im Kunstkreis aufgeführt.

Und auch für genussreiche Entspannung ist gesorgt: Wie bei jedem Theaterfest gibt es auch in diesem Jahr wieder die lange Kaffee- und Kuchentafel zwischen Theater und Kunstkreis, organisiert von den Freunden des Theaters Hameln.

Der Eintritt zu allen Programmpunkten ist frei. Herzlich willkommen!

MO 16.09 / 19.30 UHR



© agon Theater GmbH

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS

1984 TOURNEEPREMIERE

Irgendwann im Staat Ozeanien. Eine allmächtige Einheitspartei überwacht alles und jeden rund um die Uhr. Ausschließlich zum Wohle und zur Sicherheit aller Bürger, versteht sich. Als Winston Smith, Mitarbeiter im Ministerium für Wahrheit, beginnt, die staatliche Propaganda zu hinterfragen und gemeinsam mit seiner Arbeitskollegin Julia Kontakt zum Widerstand im Untergrund aufnimmt, ruft das die verhasste Gedankenpolizei auf den Plan ...

George Orwells wohl berühmtester Roman über den totalen Überwachungsstaat hat im digitalen Zeitalter erschreckende Aktualität gewonnen: Man stelle sich nur vor, eine Diktatur bekäme die Kontrolle über unsere bei Google, Facebook, Amazon & Co über Jahre freiwillig hinterlassenen Daten ... In Zeiten schwächelnder Demokratie und erneut aufkommender Alleinherrschaften eine mehr als beängstigende Vorstellung.

Schauspiel nach dem Roman
von George Orwell
a.gon Theater GmbH München

Montags-Abo
+ freier Verkauf

MI 18.09 / 19.30 UHR



© Sven Sindh

SONDERVERANSTALTUNG
MAYBEBOP
ZIEL:LOS!

Ihrer entwaffnend ungekünstelten Art und ihrer Spielfreude kann niemand widerstehen. Ihre doppelbödigen Songs gehen ins Ohr gehen, beziehen Position und treffen den Nerv der Zeit. Stilistisch kennen sie keine Limitierungen. Das Licht- und Sounddesign setzt Maßstäbe. Jeder Abend ist unverbraucht und einzigartig, jede Konzertminute feiert den Moment. Alles, nur kein Stillstand. Das erklärte Ziel: Los!

Ziel:los! ist nach siebzehn gemeinsamen Jahren das zehnte Bühnenprogramm des sympathischen a cappella-Quartetts. Die neuen Songs legen mal berührend tiefgründig, mal herrlich albern den Finger in kleine und große Wunden der Gegenwart, und die Band bleibt ihrem Stil treu, indem sie ihn ständig bricht: musikalisch grenzenlos und ganz nebenbei auf sagenhaftem Niveau. Vier Typen. Vier Mikrofone. Deutsche Texte. Bestes Entertainment. Kurz: MAYBEBOP!

Jan Bürger – Countertenor
Lukas Teske – Tenor & Beatbox
Oliver Gies – Bariton
Christoph Hiller – Bass
A cappella-Konzert

Sonderveranstaltung

FR 20.09 / 19.30 UHR



© Michael Hüdler

SONDERVERANSTALTUNG
GLENN-MILLER-ORCHESTRA
JUKEBOX SATURDAY NIGHT

Kaum eine Musikrichtung ist so mit dem Namen ihres berühmtesten Bandleaders verbunden wie der Big-Band-Sound und Glenn Miller. Und auch 80 Jahre nach der Gründung des originalen Glenn-Miller-Orchestra zünden Evergreens wie „Blue Moon“, „Chattanooga Choo Choo“ oder „Pennsylvania 6-5000“. In seinem brandneuen Programm Jukebox Saturday Night erinnert das Glenn-Miller-Orchestra unter Will Salden, das zum wiederholten Mal in Hameln gastiert, mit unverwechselbarem Sound an das Lebensgefühl der 30er und 40er Jahre und präsentiert zeitlose Welthits.

Große Big-Band-Besetzung mit exzellenten Musikern, Originalarrangements, mitreißende Spielfreude und unvergleichliche Energie werden das Theater Hameln erneut in einen Swing Tempel der 30er und 40er Jahre verwandeln!

Schmidt und Salden

Sonderveranstaltung

SO 22.09 / 17 UHR



© Volker Beushausen

TAXI TAXI DOPPELT LEBEN HÄLT BESSER

John Smith ist Taxifahrer in London und glücklich verheiratet. Mit Mary Smith in Wimbledon. Und mit Barbara Smith in Streatham. Eine ausgeklügelte und hochgradig perfektionierte Organisation und ein streng geführter Kalender sind die Garanten für dieses Lebensmodell. Unvorhergesehenes ist nicht vorgesehen. Als John dann jedoch bei dem Überfall auf eine alte Dame, der er zu Hilfe kommt, verprügelt wird und ins Krankenhaus kommt, nimmt das Schicksal seinen (chaotischen) Lauf ...

Ray Cooney ist einer der erfolgreichsten Komödienschreiber der Welt; bei dessen irrwitzigen Stücken kein Auge trocken bleibt und keine Wahrheit übrig. Jede Chaostheorie wird zur neuen Realität, und die absurde Komik seiner Komödien sorgt für weltweit riesige Erfolge.

Komödie von Ray Cooney
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf

MI 25.09 / 19.30 UHR



© Arne Landwehr

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS DIE VERWANDLUNG

Eines Morgens wacht Gregor Samsa auf und stellt fest, dass er in ein Ungeziefer verwandelt wurde. Die unfreiwillige Metamorphose hält an und seine Kommunikation mit der Außenwelt schränkt sich zusehends ein, bis Samsa schließlich stirbt.

Die 1912 entstandene symbolträchtige Erzählung *Die Verwandlung* gehört zu den berühmtesten Texten Kafkas und bietet viel Deutungsspielraum: Ist Gregor Samsa vielleicht nur Opfer seiner eigenen Erschöpfung? Was geschieht, wenn man den Anforderungen unserer Gesellschaft nicht mehr genügt? Und nicht zuletzt: Wieviel Fremdheit sind wir bereit zu akzeptieren und zu tolerieren? Ein Stück auch für junge Erwachsene!

Schauspiel nach der Erzählung
von Franz Kafka
Regie: Brit Bartkowiak
Hessisches Landestheater Marburg

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

DO 26.09 / 19.30 UHR



SHOCKHEADED PETER

© Simon Hegenberg

Zappelphilipp, Suppenkasper oder Hanns Guck-in-die-Luft, Paulinchen, Konrad und Friederich, der böse Robert oder eben der struwwelige Peter – Wer kennt sie nicht, die traurigen Helden aus Heinrich Hoffmanns gruseliger Bilderfibel „Der Struwwelpeter“, die Mitte des 19. Jahrhunderts und weit darüber hinaus in beinahe jedem Kinderzimmer ihr erzieherisches Unwesen trieben?

Die groteske Überzeichnung des Klassikers der deutschen Kinderbuchliteratur, *The Shockheaded Peter*, führt weg von den Ungezogenheiten des 19. Jahrhunderts hin zu einer Anarchie der Gegenwart: in die erweiterte Kampfzone der Familie. The Tiger Lillies schrieben zu dem Text eine Musik zwischen Bänkelsang und Zirkus. Mehrfach preisgekrönt, durchgeknallt und mitreißend kommt das Stück in einer Inszenierung des Rheinischen Landestheaters aus Neuss auf unsere Bühne.

Junk-Oper nach Motiven
aus „Der Struwwelpeter“
von Phelim McDermott und Julian Crouch
Musik: The Tiger Lillies
Das Rheinische Landestheater Neuss

Junges Abo
+ freier Verkauf

FR 27.09 / 19.30 UHR



© NakiNaki, pixabay.com

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS CALIGULA / JULIUS CAESAR

Zeichnet sich weise Politik durch Güte oder durch Strenge aus? Kann man uneingeschränkt herrschen? Und: Was heißt überhaupt herrschen? Wie führt man ein Reich? Mit dem Volk oder gegen das Volk?

In diesem theatralen Doppelabend treffen zwei große römische Kaiser aufeinander, deren Nachruhm zwiespältig ist: Hier Caligula, zunächst charismatisch und beliebt, der nach dem Tod seiner geliebten Schwester als Rache wider die Götter eine grausame Diktatur errichtet; dort Julius Caesar, der von seinem Berater Brutus lernt, wie die perfide Manipulation der Massen den Kaiser zu Gott werden lässt.

Ein Doppelabend über die Techniken der Macht.

Caligula: Schauspiel von Albert Camus
Julius Caesar: Schauspiel von Peter Verhelst
nach William Shakespeare
Regie: Sascha Bunge
Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

Freitags-Abo
+ freier Verkauf

FR 25.10 / 19.30 UHR

© Look // one GmbH



PREMIERE

IM WEISSEN RÖSSL

Hochsaison im „Weißen Rössl“ in Sankt Wolfgang! Amors Pfeile zwischen Zahlkellner Leopold, seiner Chefin Josepha Vogelhuber, dem Berliner Rechtsanwalt Dr. Otto Siedler und der jungen Ottilie fliegen kreuz und quer, und schlussendlich braucht es den Einsatz von Kaiser Franz Joseph höchstpersönlich, der sich im „Rössl“ einmietet und dem amourösen Wirrwarr zu einem Happy-End verhilft.

Theaterkönig Ralph Benatzky und Revuetheater-Regisseur Erik Charelle krönten ihr gemeinsames Schaffen mit dieser Operette, die sich bis heute jeder gängigen Kategorie entzieht: Musikalisch aus der Wiener Kabarett- und Chanson-Szene stammend sind es die mitreißende Stimmung und der unvergleichliche Humor, die das *Weiße Rössl* zu einer Sternstunde der Revueoperette machen! Unbeschwerter Operettenspaß am Wolfgangsee!

Singspiel in drei Akten von Ralph Benatzky,
Hans Müller, Erik Charell und Robert Gilbert
Musikalische Leitung: Achim Falkenhausen
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

Freitags-Abo
+ freier Verkauf

MO 28.10 / 19.30 UHR

© Gio Levene

AUS DEM NIGHTS

Am Nachmittag bringt Katja ihren kleinen Sohn Rocco ins Büro ihres deutsch-kurdischen Mannes Nuri. Als sie am Abend zurückkehrt, sind beide tot. Eine vor dem Büro detonierte Nagelbombe hat die beiden zerfetzt. Als die Täter im Prozess aufgrund einer perfiden Verteidigungsstrategie aus Mangel an Beweisen freigesprochen werden, beschließt die gedemütigte und entsetzte Katja, das Gesetz selbst in die Hand zu nehmen.

Aus dem Nichts ist ein meisterhafter Rachethriller mit schier antiker Wucht vor dem Hintergrund der deutschen NSU-Morde. Der Film von Fatih Akin wurde international ausgezeichnet (Golden Globe für den besten fremdsprachigen Film 2018) und sorgte bei seinem Erscheinen weltweit für Aufsehen.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam:* Der Film „Aus dem Nichts“ am 22.10. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Theaterthriller nach dem gleichnamigen Film
von Fatih Akin
Konzertdirektion Landgraf

Junges Abo
+ freier Verkauf

SO 03.11 / 17 UHR



© Helmut Seuffert

SCHON WIEDER SONNTAG

Der verwitwete Cooper lebt im Seniorenheim, trauert um seine verstorbene Frau und erträgt einmal im Monat den Pflichtbesuch von Tochter und Schwiegersohn. Zum Zeitvertreib flirtet er gern mit Krankenschwester Wilson. Um sich vor Resignation und Trübsinn zu schützen, liefert er sich zudem mit den Menschen in seiner Umgebung bärbeißige und scharfzüngige Wortgefechte, die ihm und den anderen beweisen, dass er immerhin noch am Leben ist.

Die berührende Tragikomödie über die Tücken des Alter(n)s voller spitzzüngiger Dialoge und pfiffiger Pointen, Heiterkeit und Melancholie bietet eine perfekte Plattform für den grandiosen Joachim Bliese, der in einer Paraderolle beweist, dass Lebenslust keine Frage des Alters ist.

Komödie von Bob Larbey
Regie: Peter Kühn
Mit Joachim Bliese u. a.
Fritz Rémond Theater im Zoo, Frankfurt
Nordtour GmbH

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf

MO 11.11 / 19.30 UHR



© Philipp Plum

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS LEBEN EDUARDS DES ZWEITEN VON ENGLAND

Leben Eduards des Zweiten von England oder besser Liebe Eduards des Zweiten von England? Denn dies ist die Geschichte einer leidenschaftlichen und öffentlich zur Schau gestellten Liebe zwischen zwei Männern: Eduard dem Zweiten, König von England (1284-1327) und Gaveston, seinem „Favoriten“. Und diese Liebe stand im England des frühen 14. Jahrhunderts unter keinem guten Stern ...

Bertolt Brecht schrieb das Stück im Jahr 1924, als erste Regiearbeit an den damals schon berühmten Münchner Kammerspielen. Das Neue Globe Theater verortet das wortgewaltige und selten gespielte Drama zeitlich und räumlich im Hier und Jetzt und demonstriert so die nach wie vor provokative Aktualität des Konflikts: Darf ein purpurroter Thron auch einmal pink leuchten? Oder bringt das dem König den Tod?

Schauspiel von Bertolt Brecht
nach Christopher Marlowe
Regie und Raum: Kai Frederic Schrickel
Neues Globe Theater, Potsdam

Montags-Abo
+ freier Verkauf

SA 16.11 / 19.30 UHR



© GABO

SONDERVERANSTALTUNG

SALUT SALON

WAS SIE SCHON IMMER
ÜBER LIEBE HÖREN WOLLTEN

Ausverkaufte Häuser in Europa, Israel, Asien und den USA, ein ECHO-Klassik und auf YouTube ein 22-Millionen-Hype mit der Adaption von Vivaldis „Sommer“ – Das Hamburger Klassikquartett „Salut Salon“ ist weiter auf Erfolgskurs. Im aktuellen Programm der vier Musikerinnen dreht sich alles um ein Thema, das alle Komponisten bewegt, seit es die Musik gibt: die Liebe!

Müheles gehen die ECHO-Preisträgerinnen über Genre-Grenzen hinweg und arrangieren Klassik, Piazzollas Tango Nuevo, eigene Chansons und hitverdächtige Medleys zu einem Programm voller Leidenschaft. Virtuose musikalische Perfektion trifft dabei auf Show-Kapriolen; das Resultat ist ein Feuerwerk der klassischen Comedy, das auch im Theater Hameln zünden wird.

Angelika Bachmann, Geige
Iris Siegfried, Geige und Gesang
Olga Shkrygunova, Klavier
Sonja Lena Schmid, Cello

Sonderveranstaltung

DI 19.11 / 19.30 UHR



© LTD / Klaus Lefebvre

SONDERVERANSTALTUNG

HÄNSEL UND GRETEL

Eine böse Hexe und zwei mutige Kinder machten den Komponisten Engelbert Humperdinck auf einen Schlag weltberühmt. Für seine erste Märchenoper *Hänsel und Gretel* komponierte er einen Reigen bezaubernder Melodien, die bis heute dafür sorgen, dass sich das Werk in ungebrochener Tradition auf den Spielplänen der Opernhäuser behauptet.

Lieder wie „Ein Männlein steht im Walde“ oder „Brüderchen, komm tanz' mit mir“ wurden zu Volksliedern, und Generationen von Kindern schliefen mit dem anrührenden „Abendsegnen“ ein. Vor allem aber das Finale, das mit dem Tod der bösen Hexe auch die Befreiung der (zuvor gebackenen) Lebkuchenkinder mit sich bringt, macht *Hänsel und Gretel* zum Inbegriff der Familienoper.

Märchenoper von Engelbert Humperdinck
Musikalische Leitung: György Mészáros
Inszenierung: Guta G. N. Rau
Landestheater Detmold

Sonderveranstaltung

MI 20.11 / 19.30 UHR



DIE MAUSEFALLE

© Comfreak, pixabay.com

Ein starker Schneesturm. Die kleine, von der Außenwelt abgeschnittene Pension Monkswell Manor. Eine gekappte Telefonleitung – und die Spur eines flüchtigen Mörders in eben diese Pension: mehr braucht Agatha Christie, die große alte Dame der Kriminalliteratur, nicht, um eines der spannendsten und hintersinnigsten Bühnenstücke zu schreiben, dessen Setting immer wieder kopiert wurde und Maßstäbe für eine ganze literarische Gattung gesetzt hat.

Agatha Christies berühmte *Mausefalle* wird seit der Londoner Premiere am 25. November 1952 dort bis heute jeden Tag gespielt, ist damit der erfolgreichste Bühnenkrimi der Theatergeschichte und zugleich das am längsten ununterbrochen aufgeführte Theaterstück der Welt. In Hameln kommt *Die Mausefalle* als Inszenierung der Landesbühne Niedersachsen Nord aus Wilhelmshaven auf die Bühne.

Schauspiel von Agatha Christie
Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

MO 06.01 / 19.30 UHR



© Bo Lohola

DER RECHTE AUSERWÄHLTE

Bedeutet mehr Gäste immer auch mehr Spaß? Diese Frage müssen sich Melanie und Greg stellen, als sie neben Gregs altem Freund Jeff auch Charline, die langjährige Freundin Melanies, mit deren neuen Verlobten Noel einladen. Eine brisante Kombination, denn Jeff und Charline waren früher ein Paar. Noch brisanter wird der „Spaß“ durch Noels Auftreten und Ansichten: Seine dominante Art reizt zum Widerspruch, und seine Aggressionen gegen Latinos und Juden empören nicht nur die Gastgeber ...

Regisseur Jean-Claude Berutti, der zuletzt *Ziemlich beste Freunde* an den Hamburger Kammerspielen auf die Bühne brachte, inszeniert das sarkastische und hochpolitische Stück des tunesischen Dramatikers Eric Assoud als zeitkritische Komödie mit überraschenden Wendungen und pointierten Unverschämtheiten.

Schauspiel von Eric Assoud
Regie: Jean-Claude Berutti
Mit Volker Zack, Stefan Jürgens u. a.
Hamburger Kammerspiele

Montags-Abo
+ freier Verkauf

FR 10.01 / 19.30 UHR



© Maïke Kellenrott

EIN MANN MIT CHARAKTER

Ein Mann mit Charakter – das ist Bäckermeister Heinrich Hinzpeter. Deshalb hat er auch vor Jahren die schwangere Braut seines ehrlosen Bruders geheiratet, als der nach Amerika ausgebüxt ist. Nun kündigt der Bruder aus Brooklyn unverfroren seinen Besuch an, und Heinrich bekommt damit ein echtes Problem, weiß doch Tochter Gisela noch nicht, dass sie eigentlich zwei Väter hat. Und es droht weitere Schmach: Gisela möchte den Finanzbeamten Teufel heiraten – wo Hinzpeter sie doch bereits seinem Bäckergesellen Kröpelin versprochen hat. Ein bisschen viel für einen Mann mit Charakter! Gut, dass Oma Dora das Kuddelmuddel entwirren kann – tatkräftig, diplomatisch und natürlich herrlich schlitzohrig: „ohnsorgisch“ eben!

Das Ohnsorg-Theater ist fester Bestandteil des Hamelner Spielplans und wird auch mit diesem Lustspiel-Knüller pralles Bühnenleben auf unsere Bühne bringen.

Lustspiel von Wilfried Wroost
Regie: Michael Koch
Mit Ohnsorg-Star Heide Mahler u. a.
Ohnsorg-Theater

Freitags-Abo
+ freier Verkauf

DO 16.01 / 19.30 UHR



© G2 Baranik

BASKERVILLE SHERLOCK HOLMES UND DER HUND VON BASKERVILLE

Sherlock Holmes und sein treuer Gefährte Dr. Watson sind dem Hund von Baskerville auf der Spur. Aber ist es wirklich ein dämonischer Hund, der im Devonshire Moor sein Unwesen treibt, oder stecken nicht doch eher menschliche Intrigen hinter den mysteriösen Todesfällen? Zu allem Überflus treibt sich auch noch der entflozene „Dartmoor-Schlitzer“ in der Gegend herum, der Holmes einst blutige Rache geschworen hat ...

Der weltbekannte Kriminalroman Arthur Conan Doyles wird in der Inszenierung des Altonaer Theaters zu einer Komödie, und das liegt nicht zuletzt an den 36 liebevoll verschrobenen Rollen, die von nur fünf Darstellern gespielt werden. Bis der Vorhang fällt, darf also herzlich gelacht und hemmungslos gerätselt werden.

Krimi-Komödie von Ken Ludwig
nach dem Roman von Arthur Conan Doyle
Regie: Eva Hosemann
Altonaer Theater, Hamburg

Junges Abo
+ freier Verkauf

MI 22.01 / 19.30 UHR



© Stefan Nimmegern

DER ERSTE MENSCH

Die unglaubliche Geschichte einer Kindheit: Die Kindheitsgeschichte des Literaturnobelpreisträgers Albert Camus. Humorvoll, berührend und poetisch lässt der Literaturnobelpreisträger vor allem seine Schulzeit Revue passieren und erzählt von seiner schweisgsamen Mutter im Armenviertel Algiers und der dominanten Großmutter, die nur durch die Unterstützung seines Volksschullehrers davon überzeugt werden konnte, dass der Junge aufs Gymnasium gehört. Hier öffnet sich ihm eine völlig neue Welt ...

In einem Parforceritt entführt Joachim Król sein Publikum in eine Welt voller Armut, aber auch voller Lebensfreude und natürlicher Schönheit. Die Musik des „Orchestre du Soleil“ liefert den mitreißenden Soundtrack zu diesem hochaktuellen Stück über das Abenteuer Bildung, an dessen Ende ein Mann, der in einer Familie von Analphabeten aufgewachsen ist, mit dem Nobelpreis ausgezeichnet wird. Ein bewegendes Theaterereignis.

Camus-Abend mit Joachim Król
Textbearbeitung, Produktion,
Inszenierung: Martin Mühleis
Sagas

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

SO 26.01 / 17 UHR



© DERDEHMEL / Unschat

DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG EIN GEWISSER CHARLES SPENCER CHAPLIN

Ein schwingendes Bambusstöckchen, Zweifingerschnurrbart, ein abgewetzter Anzug, eine Melone auf dem Kopf – in diesem Kostüm hat Charlie Chaplin jahrzehntelang ein Millionenpublikum begeistert und zu den einflussreichsten Komikern der Filmgeschichte gezählt. Doch wer war dieser Charlie Chaplin ohne sein Kostüm?

In einem reichen Bilderbogen schafft der französische Autor Daniel Colas einen Helden zum Anfassen: einen Menschen, der seine Familie liebt und ein untrüglisches Gefühl dafür hat, wie er sein Publikum zu Jubelstürmen hinreißen und seine Kunst auch u. a. für den Kampf gegen Hitler („Der große Diktator“) einsetzen kann. Prominent besetzt mit Wolfgang Bahro und Brigitte Grothum wird uns die private und politische Seite dieses charismatischen Film-Urgesteins nähergebracht.

Biografisches Theaterstück von Daniel Colas
Übersetzung: Dieter Hallervorden // Regie:
Rüdiger Wandel // Bühne: Jan A. Schroeder
Schlosspark Theater Berlin
umbreit Entertainment e. K.

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf

SA 08.02 / 19.30 UHR



© Oliver Fantisch

SONDERVERANSTALTUNG

DIE SCHMIDTPARADE

Willy Brandt ist Bundeskanzler. Deutschland wird zum zweiten Mal Fußballweltmeister und Rudi Carrell, Hans Rosenthal & Co machen uns den Samstagabend bei Kartoffelsalat und Würstchen schön. Die Ölkrise beschert uns autofreie Sonntage: Die Republik in den 70er und 80er Jahren! *Die Schmidtparade* lädt ein zu einer frech-frivolen musikalischen Zeitreise durch diese bunten Jahrzehnte und hat mit Titeln wie „Ich will 'nen Cowboy als Mann“ und „Es war Sommer“ Hitparaden-Stürmer im Gepäck, die wohl jeder mitsingen kann. Mit augenzwinkerndem Charme und Ironie kitzelt Kult-Moderator Corny Littmann das Lebensgefühl jener Jahre wach, und ein bestens aufgelegtes Ensemble holt in herrlich schrägen Nummern unvergessene Schlagersternchen und Showmaster jener Tage auf die Bühne zurück.

Die Schlagerrevue mit den besten Hits aus den 70er und 80er-Jahren!

Zusammengestellt von Martin Lingnau und Mirko Bott // Regie und Moderation: Corny Littmann // Musikalische Leitung, Band- und Vokalarrangements: Markus Voigt
Schmidt-Theater // Nordtour GmbH

Sonderveranstaltung

FR 14.02 / 19.30 UHR



© eugeny atanenko

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS

DRACHENLÄUFER

Kabul, Afghanistan, Mitte der 70er Jahre. Amir und Hassan wachsen wie zwei Brüder auf, obwohl Amir aus einem großbürgerlichen Elternhaus kommt und Hassan der Sohn des Dieners von Amirs Vater ist. Nichts kann die beiden Jungen trennen. Bis zu dem Tag, an dem sie zwar gemeinsam einen Papierdrachen-Wettbewerb gewinnen, aber zugleich eine schreckliche Tat die Freundschaft der beiden auf eine Probe stellt, die Amir nicht bestehen kann. Erst Jahre später bekommt er die Gelegenheit, seine Schuld zu tilgen ...

Durch die emotionale Wucht und den beinahe archaischen Handlungsbogen wurde *Drachenläufer* nach seinem Erscheinen 2003 sofort zu einem Bestseller und verkaufte sich über neun Millionen Mal in über 40 Ländern.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam:* Der Film „Drachenläufer“ am 06.02. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Schauspiel von Matthew Spangler
nach dem Roman von Khaled Hosseini
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Junges Abo
+ freier Verkauf

SO 01.03 / 17 UHR



© Betina Stöß

11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE / URAUFFÜHRUNG

COMMUNITY DANCE PROJECT

Nach dem großen Erfolg in der Spielzeit 2018/19 haben zum zweiten Mal Tanzfreudige jeden Alters im „Community Dance Project“ Gelegenheit, mit Haut und Haar in die Welt des Tanzens einzutauchen. Unter der Gesamtleitung von Gregor Zöllig, Chefchoreograph des Tanztheaters am Staatstheater Braunschweig, und der Projektleitung von Tiago Manquinho wird in Zusammenarbeit mit den Tänzerinnen und Tänzern eine einzigartige Choreographie entstehen. Durch eigene Tanz-erlebnisse werden die Mitwirkenden Tanz sehen, verstehen und vor allem ihre Kreativität entfalten lernen. Ganz nebenbei erfahren Sie dabei ihren Körper auf neue Art und Weise und erweitern die eigenen Grenzen. Entdecke den Tanz in dir!



Tanzland-Fonds für Gastspielkooperationen ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes in der Projektträgerschaft des Dachverband Tanz Deutschland

Tanzprojekt unter der Künstlerischen Leitung
von Tiago Manquinho
Tanztheater Staatstheater Braunschweig

MI 04.03 / 11.30 UHR



Henrietta Horn © Betina Stöß

11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE

GRAUZONEN

Junge oder Mädchen? Frau oder Mann? Niedlich oder cool? Wer oder wie wir sind, ist oft (Selbst-) Inszenierung und Interpretation. Die Grenzen zwischen den entstehenden Selbstbildern und Rollenmustern sind fließend. In der digitalen Welt lösen sich zudem die zeitlichen und räumlichen Grenzen der Selbstbilder auf, und die Unterscheidung von realer Welt und fiktionaler Vision wird zunehmend schwieriger. Henrietta Horn zeigt in ihrer Choreographie *Grauzonen* die Bereiche auf, die zwischen den scheinbar klar definierten Selbstbildern und Rollenmustern liegen. Sie erkundet eben die Grauzonen zwischen dem, was als „normal“ festgelegt wird, und dem, was jenseits davon liegt und in seiner Vielschichtigkeit vielleicht der eigentliche Ort des „Normalen“ ist.



Tanzland-Fonds für Gastspielkooperationen ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes in der Projektträgerschaft des Dachverband Tanz Deutschland

Tanzstück für Jugendliche und Erwachsene
Choreographie: Henrietta Horn
Tanztheater Staatstheater Braunschweig

FR 06.03 / 19.30 UHR



© Ursula Kaufmann

11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE

VOM SINN DER SINNLICHKEIT

Tanzen ist pure Sinnlichkeit! Das Spüren des eigenen Körpers, die Berührung des Partners oder der Partnerin. Das Hören der Musik, die Betrachtung von Bewegung: Alle Sinne werden angesprochen, und es entsteht im besten Fall eine Harmonie der Sinne, die uns mit der Welt in Einklang bringt.

Doch funktioniert diese Erfahrung von Sinnlichkeit noch in unserer zunehmend digitalisierten Welt? Zwar sind wir einer Flut von besonders visuellen Eindrücken ausgesetzt, die uns aber eher isoliert als dass sie uns mit anderen Menschen zusammenbringt. Gemeinsam mit seinen Tänzerinnen und Tänzern begibt sich Gregor Zöllig in seinem neuen Stück auf die Suche nach der wahren Sinnlichkeit, die das Menschsein ausmacht.

SO 08.03 / 17 UHR



© Charles Tandy

11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE

BAYERISCHES JUNIOR BALLETT

Temperament auf 32 Beinen“ und „tollkühne Sprünge von rasanter Virtuosität“: So wird das Bayerische Juniorballett aus München charakterisiert.

Die jugendliche Compagnie (das ehemalige Bayerische Staatsballett II) setzt sich aus 16 klassisch ausgebildeten Tänzerinnen und Tänzern zwischen 17 und 22 Jahren zusammen.

Die künftigen Solotänzer der klassischen Compagnien werden aus 400 internationalen Bewerbern ausgewählt und tanzen zwei Jahre lang unter Ivan Liška, dem Künstlerischen Leiter des Juniorballetts. Das Repertoire der Compagnie besteht aus Werken international renommierter Choreographen.



Tanzland-Fonds für Gastspielkooperationen ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes in der Projektträgerschaft des Dachverband Tanz Deutschland

Tanzstück von Gregor Zöllig
Choreographie: Gregor Zöllig in Zusammenarbeit mit den Tänzerinnen und Tänzern
Tanztheater Staatstheater Braunschweig

Tanz-Paket
+ freier Verkauf

Bayerisches Junior Ballett
Norddeutsche Konzertdirektion Grevesmühl

Tanz-Paket
+ freier Verkauf

MI 11.03 / 19.30 UHR

11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE / AUSWÄRTSSPIEL
THE SHAPE OF WATER

© Tillmann Becker

FR 13.03 / 19.30 UHR

**DER KLEINE
HORRORLADEN**

© LTD / Marc Lontzek

Unsere Zeit unterliegt permanenten Veränderungen. Existenzielle Fragen beschäftigen uns: Wo gibt es bei der Annäherung an andere Kulturen die größten Herausforderungen, und wo entstehen die größten Chancen für einen Neubeginn? Können sich Menschen an neue äußere Umstände anpassen, so wie es das Element Wasser zu vollbringen vermag? Wie gehen wir Menschen mit den Herausforderungen um, ohne dabei unsere Identität zu verlieren? Fragen, denen Sara Angius tänzerisch nachgeht. Die in Braunschweig lebende junge Italienerin absolvierte ihre zeitgenössische Tanzausbildung am Accademia Dance-Haus in Mailand. *The Shape of Water* war 2017 ihre erste abendfüllende Choreographie, die 2018 auf internationalen Wettbewerben und Festivals in Palermo und Padua gezeigt und ausgezeichnet wurde.

ORT: SUMPFBLUME

Konzept: Sara Angius
Choreographie: Sara Angius in Kooperation mit Loretta d'Antuono und Laura Witzleben
Tanz: Sara Angius, Loretta d'Antuono und Laura Witzleben

Tanz-Paket
+ freier Verkauf

Audrey Zwo“, das von Seymour Krelbourn unter mysteriösen Umständen entdeckte neuartige Gewächs, verhilft dem abgehalfterten Blumenladen von Mr. Mushnik im wahren Sinn des Wortes zu neuer Blüte. Allerdings fordert dieser Erfolg Tribut, denn Audrey gibt sich nicht mit Wasser und Dünger zufrieden, sondern verlangt menschliches Blut! Zwar floriert der Laden nun wieder, doch aus der anfänglich kleinen Topfpflanze wird schnell ein gefräßiges Ungetüm, das bald sein erstes Opfer fordert und Seymour die ganze Sache über den Kopf wachsen lässt ...

Das Kult-Musical im Motown-Sound vermischt lustvoll Horror- und Comedy-Elemente – bizarr, witzig und ein bisschen abgedreht.

Musical von Alan Menken und Howard Ashman nach dem Film von Roger Corman und Charles Griffith
Landestheater Detmold

Freitags-Abo
+ freier Verkauf

MO 16.03 / 19.30 UHR



© Sabine Haymann

GEÄCHTET

Wenn ein Moslem, der seine Herkunft verachtet, ein Jude, der Political Correctness über alles stellt, eine aufgestiegene Afroamerikanerin im Karriere-Rausch und eine weiße Christin, die der Kunst des Islams verfallen ist, sich zum Abendessen treffen, ist das Konfliktpotenzial groß. Wenn dann noch persönliche Befindlichkeiten hinzukommen, werden die Diskussionen hitziger, und der eigentlich gemütliche Abend droht zu eskalieren...

Das 2013 mit dem Pulitzer-Preis für Theater ausgezeichnete Stück thematisiert Klischees über religiöse und ethnische Zugehörigkeiten und versucht – mal subtil und witzig, mal nachdenklich und aggressiv – Antworten auf die Fragen unserer multikulturellen Welt zu finden.

Schauspiel von Ayad Akhtar
Regie: Karin Boyd
Koproduktion mit Schauspielbühnen
in Stuttgart, Altes Schauspielhaus
Tourneetheater Thespiskarren

Montags-Abo
+ freier Verkauf

30

MI 18.03 / 19.30 UHR



© Helmut Seuffert

SPATZ UND ENGEL

Der „Spatz von Paris“ und „Der blaue Engel“: Edith Piaf und Marlene Dietrich. Zwei große Ikonen des vergangenen Jahrhunderts, die eine innige Beziehung verband. Sie reichte von künstlerischer Bewunderung bis hin zur Liebesaffäre, und die Anziehungskraft zwischen den beiden war gewaltig – wenn auch ihre Freundschaft in gemeinsamen Jahren voller Höhen und Tiefen immer wieder auf harte Proben gestellt wurde ...

Spatz und Engel ist ein Theaterstück voller komischer, tragischer und berührender Momente, in dem die Chansons der beiden Bühnengrößen zu neuem Leben erweckt werden. Helen Joor als Edith Piaf und Susanne Rader als Marlene Dietrich singen die bekanntesten Lieder der beiden Künstlerinnen.

Die Geschichte der Freundschaft
zwischen Edith Piaf und Marlene Dietrich
Mit Live-Musik
Konzertdirektion Landgraf

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

FR 20.03 / 19.30 UHR



© Nadja Blank

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
FAHRENHEIT 451

4 51 Grad Fahrenheit – das ist die Temperatur, bei der Papier anfängt zu brennen. Feuerwehrmann Guy Montag kennt die Zahl gut; er soll allerdings keine Brände löschen, sondern vielmehr welche legen: Montag hat den Auftrag, Bücher zu verbrennen. Das „System“ will es so, denn Kunst ist Gewalt, Wissen ist Gefahr, und Beides muss vernichtet werden. Erst die Begegnung mit der jungen Clarissa lässt ihn an dieser Doktrin zweifeln, und er beginnt Widerstand gegen das menschen- und kunstverachtende Regime zu leisten.

Ray Bradbury hat 1953 mit seinem modernen Klassiker *Fahrenheit 451* ein zeitloses Plädoyer für das Erinnern und das selbstständige Denken geschrieben, das fast 70 Jahre nach seinem Erscheinen wieder von bedrückender Aktualität ist.

Schauspiel nach dem Roman
von Ray Bradbury
burghofbühne dinslaken

Junges Abo
+ freier Verkauf

SA 21.03 / 19.30 UHR



© seberg showproduction

FREIER VERKAUF
**SEXBOMB –
TOM JONES MUSICAL**

Als Bergarbeiter-Sohn in Wales geboren, als kleiner Junge Mitglied im Kirchenchor; Gelegenheitsjobs als Bauarbeiter, Staubsaugervertreter und Hilfsarbeiter in Fabriken. Später dann legendärer Sexappeal in hautengen Hosen und weit geöffnetem Hemd und Konzerte mit kreischenden weiblichen Fans – aber auch eine musikalische Bandbreite von Pop, Country, Dancemusic bis hin zu Soul und Gospel: Tom Jones, Spitzname „The Tiger“.

Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise durch die Tanzlokale, Arbeiterklubs und Aufnahmestudios der 60er Jahre, und erleben Sie die inspirierende und spannende Erfolgsgeschichte der Musiklegende Tom Jones. Mit „Sexbomb“ und zahlreichen weiteren Hits feiert dieses Musical einen außergewöhnlichen Mann, der auf der Weltbühne zum umjubelten Superstar wurde. In Hameln erleben Sie Thomas Papp als Tom Jones.

Musikalische Leitung: Tim Hahn
seberg showproduction

Freier Verkauf

SO 22.03 / 17 UHR



© Sabine Haymann

VATER

André ist 80 Jahre alt und an Alzheimer erkrankt. Sein Alltag verwandelt sich mehr und mehr in ein verwirrendes Labyrinth: Die Welt, in der seine Biographie entstanden ist, verlischt langsam.

Vater, ein mit europäischen Theaterpreisen überhäuftes Stück, liefert mit einem beklemmend authentischen Ernst Wilhelm Lenik in der Hauptrolle eine exzellente Studie des langsamen Entschwindens in das Reich des Vergessens und hinterlässt einen starken Eindruck, der lange nachhallt. Dazu trägt auch die ungewöhnliche Erzählstruktur bei: Die geschickt konstruierte Handlung wird aus der Erlebniswelt des zunehmend verwirrten 80-Jährigen erzählt, so dass das Publikum ihn auf diese Weise in seine Welt zwischen bitterer Tragik aber auch höchst befreiender Komik begleiten kann und muss.

Tragikomödie von Florian Zeller
Regie: Rüdiger Hentzschel
Mit Ernst Wilhelm Lenik in der Titelrolle
Altes Schauspielhaus Stuttgart
Euro-Studio Landgraf

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf

32

SA 04.04 / 18 UHR
SO 05.04 / 17 UHR



Marktkirche St. Nicolai © Dewezet

HAMELNER REQUIEM

Im Gedenken an den 75. Jahrestag der Zerstörung der Marktkirche und des Rathauses am 05. April 1945 realisieren die Hamelner Kantorei und das Theater Hameln gemeinsam ein in Form und Inhalt einmaliges Konzert- und Ballettereignis: In einem Wandelkonzert erklingt zuerst Schuberts Streichquartett „Der Tod und das Mädchen“ live im Theater zur Ballett-Choreographie der Deutschen Tanzkompanie aus Neutrelitz; nach dem Fußweg in die Marktkirche an Klang- und Videostationen entlang wird dort Mozarts „Requiem“ mit Chor und Orchester sowie einer Tanz-Installation (Uraufführung) aufgeführt.

Hamelner Kantorei in Kooperation mit dem Theater Hameln und in Zusammenarbeit mit „Vision Kirchenmusik“ im Theater Hameln und der Marktkirche St. Nicolai

—
F. Schubert Streichquartett Nr. 14 d-Moll („Der Tod und das Mädchen“) // **W.A. Mozart** Requiem d-Moll, KV 626

Mitwirkende: Axel Rothe, Sprecher //
Deutsche Tanzkompanie //
Hamelner Kantorei // Choreographie
und Inszenierung: Lars Scheibner //
Dirigent: Stefan Vanselow

Noch nicht
im Vorverkauf

DO 16.04 / 19.30 UHR

© Time Acte

FREIER VERKAUF
ALFONS

Orangefarbene Trainingsjacke? Puschelmikro? Frongösische Accent? Gestatten: ALFONS, Kultreporter in Diensten des deutschen Fernsehens! Und als solcher seziert „der Deutschen liebster Franzose“ (FAZ) mit messerscharfem Blick die allgemeine Nachrichtenlage, kommentiert die großen Skandale unserer Zeit und widmet sich mit der ihm eigenen journalistischen Akribie den kleinen, aber umso bemerkenswerteren Fundstücken aus dem bundesdeutschen Alltagswahnsinn.

In seinem brandneuen Programm präsentiert ALFONS erfrischend charmant eine wunderbare Mélange aus Theater und Kabarett. Ein Abend mit anhaltenden Nachwirkungen: Wärme im Herzen – und Kater in den Lachmuskeln.

Urs Art, Hamburg

Freier Verkauf

MO 20.04 / 19.30 UHR

© LOOK // one GmbH

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
JUGEND OHNE GOTT

Deutschland, Mitte der 1930er Jahre. Ein Gymnasiallehrer muss seine Schüler unter Verleugnung seiner humanistischen Ideale „moralisch zum Krieg“ erziehen. Dabei erschreckt ihn, wie problemlos sich die Jugendlichen mit dem neuen System arrangieren, und schließlich muss er für sich eine existenzielle Entscheidung treffen: Den Weg der Anpassung und des Duckens weitergehen oder aber das Schweigen brechen und damit das eigene Leben gefährden.

In seinem Roman von 1937 zeichnet Ödön von Horváth ein erschütterndes Bild seiner Zeit, das derzeit von beklemmender Aktualität ist: In einer zunehmend kalten, ichbezogenen und populistischen Gesellschaft wächst zum Teil eine Jugend heran, für die humanistische Ideale kaum noch gelten. Und auch die Fragen nach Verantwortung, Moral und Zivilcourage stellen sich aktuell ähnlich drängend wie in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts.

Schauspiel nach dem Roman
von Ödön von Horváth
Inszenierung: Alice Asper
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

Montags-Abo
+ freier Verkauf

FR 24.04 / 19.30 UHR



© Theater Unikate

DAS WUNSCHKIND

Kind oder Karriere? Dank „Uter-Rent“ gar keine Frage mehr. Und so lässt denn auch Werbeagentin Margot ihr Kind von der spanischen Putzfrau Franziska austragen. Welche Rolle biologische Väter, hysterische Sekretärinnen und genforschende Professoren dabei spielen? Lassen Sie sich überraschen ...

Die Heilsversprechen moderner Gen- und Fortpflanzungstechnologie: Nicht erst seit der Geburt genmanipulierter Zwillinge in China im Jahr 2018 keine Phantasie mehr und aktueller als uns möglicherweise lieb ist. Gilla Cremer stellt in ihrer einzigen Komödie einmal mehr ihre überschäumende Wandlungsfähigkeit unter Beweis – auch wenn einem bei diesem kurzweiligen und frech-witzigen Abend möglicherweise das Lachen zuweilen im Halse stecken bleibt!

Komödie von Gilla Cremer und Max Eipp
Mit Gilla Cremer
Regie: Max Eipp
Theater Unikate

Freitags-Abo
+ freier Verkauf

SA 25.04 / 19.30 UHR



© Volker Benshausen

SONDERVERANSTALTUNG MIXTAPE

Ein Kassettenrecorder, eine unbespielte Musikkassette und ein Radio: Das waren die Zutaten, die man für ein gelungenes Mixtape in den 80er Jahren brauchte. Und mancher Liebesbrief fand in dieser Form den Weg zur Angebeteten oder zum Liebsten – wenn auch oft nicht das gewünschte Resultat dabei herauskam, sondern lediglich die Musik für gut, sogar für richtig gut, befunden wurde.

Und das war sie, die Musik dieses verrückten Jahrzehnts: richtig gut! Lassen Sie sich mitnehmen auf eine rasante und witzige musikalische Zeitreise mit großartigen Stimmen und toller Live-Band, und freuen Sie sich auf das ultimative Mixtape des Westfälischen Landestheaters mit Punk und Neuer Deutscher Welle, Prince, Bon Jovi und Sting, U2, Tina Turner und, und, und ...

Ein musikalischer Liebesbrief
an die verrückten 80er Jahre
Inszenierung und musikalische Leitung:
Tankred Schleinschok
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Sonderveranstaltung

MI 29.04 / 19.30 UHR



ANGELA I

© Marianne Menke

Deutschland, in der nahen Zukunft: Angela I (Merkel) hat der Macht entsagt und ist überraschend verschwunden. Während der träge Tanker Bundestag daraufhin leck schlägt und zu kentern droht, reift im Tross der Ex-Kanzlerin an einem geheimen Ort ein kühner Plan, der das Staatsschiff durch den Orkan bringen könnte – oder die Demokratie endgültig auf Grund setzt.

In ihrer jüngsten Produktion wendet sich die bremer shakespeare company den Stürmen in deutschen Gefilden und ihren Herrschern bzw. Herrscherinnen zu. So zeigt das erste Königinnendrama der deutschen Gegenwartsliteratur eine Welt, die Shakespeare näher ist, als uns lieb sein kann: chaotisch, tragisch, verzweifelt und sehr komisch – wie die Politik unserer Tage eben.

Ein deutscher Rosenkrieg von Katja Hensel
Regie: Stefan Otteni
bremer shakespeare company

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

DI 12.05 / 19.30 UHR



STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS ADAMS ÄPFEL

© Kerstin Schomburg / Michael Hahn

Dorfpfarrer Ivan betreibt mit grenzenlosem Optimismus die Resozialisierung von Straftätern. Zu der skurrilen Wohngemeinschaft hoffnungsloser Fälle stößt der gewalttätige Neonazi Adam. Auf die Frage des Pfarrers, welche Aufgabe er im Zuge seiner Resozialisierung erfüllen wolle, antwortet Adam voller Sarkasmus, einen Apfelkuchen backen zu wollen. Der Pfarrer nimmt Adam beim Wort und trägt ihm auf, den Apfelbaum vor der Kirche zu pflegen, was Adam widerwillig befolgt. Nach und nach entwickelt sich aus der Beziehung zwischen den beiden eine Grotteske mit biblischen Motiven und absurden Überraschungen ... Zwischen schwarzer Komödie und feinsinnigem Tiefgang ist *Adams Äpfel* eine gelungene Parabel über Glaube, menschliche Schwächen und die Macht der Selbsttäuschung.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam: Der Film „Adams Äpfel“*
am 07.05. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Komödie nach dem gleichnamigen Film
von Anders Thomas Jensen
Landestheater Detmold

Junges Abo
+ freier Verkauf

DO 14.05 / 19.30 UHR



Christian Brückner © Matthias Bothor

FREIER VERKAUF

MOBY DICK

Hochkarätig besetzte Lesung trifft auf schlagkräftige Musik! Grimme-Preisträger Christian Brückner leiht dem Weltliteratur-Klassiker von Hermann Melville seine raue und zugleich warme Stimme, die seit Jahrzehnten durch Hörbücher und Lesungen sowie als Synchronstimme von Robert de Niro bekannt ist; 2012 wurde Christian Brückner zudem mit dem Deutschen Hörbuchpreis für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Das Schlagwerk-Quartett „Elbtonal Percussion“ untermalt die Lesung mit Dramatik und Dynamik; spannungsgeladene Elemente dabei stehen musikalischem Minimalismus gegenüber, der Stillstand und Ödnis auf dem Meer vergegenwärtigt – und die lähmende Skepsis der Mannschaft ihrem Kapitän gegenüber, dessen Anwesenheit lange Zeit nur auf nächtlichen Spaziergängen durch das Klopfen seines Holzbeins wahrzunehmen ist.

Konzertprogramm mit Lesung
mit Elbtonal Percussion & Christian Brückner
konzertagentur esslinger

Freier Verkauf

SO 17.05 / 17 UHR



© Simon Hegenberg

SHAKESPEARE IN LOVE

Der junge Will hat Schulden und nicht die geringste Ahnung, wie sein nächstes Stück aussehen soll. Eine Komödie soll es sein, die Königin wünscht amüsiert zu werden. Einen Titel gibt es immerhin schon: Romeo und Ethel. Ethel? Ja, guter Name. Aber wie weiter? Schauspieler kommen zum Vorsprechen für ein nicht existierendes Stück. Darunter auch ein Romeo, der sich als adliges Mädchen entpuppt, Liebesgeschichte inklusive. Aus der tragischen Romanze wird ein Stück – und aus Ethel schließlich Julia.

Shakespeare in Love ist eine herrlich komische und hemmungslos romantische Komödie, in der sich viele Mythen um den großen Shakespeare in Wohlgefallen auflösen, seine Stücke (vor allem die wohl berühmteste Liebesgeschichte aller Zeiten) mit leichter Hand geplündert werden und der Theaterbetrieb lustvoll parodiert wird.

Romantische Komödie nach dem Drehbuch
von Marc Norman und Tom Stoppard
Bearbeitet von Lee Hall
Das Rheinische Landestheater Neuss

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf

MI 03.06 / 19.30 UHR



© LOOK // one GmbH

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
THE PRODUCERS

Eine übermütig-schrilke Satire auf das Showbusiness mit hinreißender Situationskomik, großen Tanznummern und sinfonischem Broadway-Sound: Mel Brooks Musical-Meisterwerk *The Producers*. Broadway-Produzent Max steht das Wasser bis zum Hals. Gemeinsam mit dem Buchhalter Leo schmiedet er deshalb einen infamen Plan: Er wird seine Mäzeninnen (wie immer) um die Vorfinanzierung seiner neuen Show bitten. Sie soll allerdings die schlechteste werden, die der Broadway je gesehen hat, damit er nach der vorsätzlich misslungenen Premiere gemeinsam mit Leo und den Abendeinnahmen durchbrennen kann. Doch die beiden haben die Rechnung ohne das Publikum gemacht: Der Abend wird ein durchschlagender Erfolg und Max und Leo haben ein ernsthaftes Problem ...

Die Musical-Company des Theaters für Niedersachsen begeisterte das Hamelner Publikum bereits mit zahlreichen Musicals, zuletzt im November 2018 mit der *Addams Family*.

Musical von Mel Brooks
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

MO 08.06 / 19.30 UHR



© olafpictures, pixabay.com

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
**UND IN DER FERNE
JERUSALEM**

Die Bibel: das Buch der Bücher. Voller Poesie und Dramatik. Das am häufigsten gedruckte und in die meisten Sprachen übersetzte schriftliche Werk der Welt. Grundlage unserer abendländischen Geschichte und Wertekanon unserer Zivilisation.

Mit der Lust des Entdeckers ist der Berliner Dramatiker Lothar Trolle in den Reichtum des Alten Testaments eingetaucht und hat sich mit den archetypischen Geschichten um Liebe und Hass, Naturgewalten und Bürgerkriege, Mord und Totschlag spielerisch und zum Teil humorvoll auseinandergesetzt und so die Geschichten aus der Bibel in Alltag und Gegenwart überführt.

Geschichten nach der Bibel
von Lothar Trolle
**Landesbühne Niedersachsen Nord,
Wilhelmshaven**

Montags-Abo
+ freier Verkauf

FR 12.06 / 19.30 UHR



Jens Wawrczek © Eric Jaquet

HITCH UND ICH

Sie kehren von den Toten zurück oder werden gleich mehrfach ins Jenseits befördert. Sie beobachten schamlos die Nachbarn oder verschwinden urplötzlich. Einige geraten an tödliche Therapeuten, andere an ehrlose Ehemänner oder gefährliche Vögel: die Helden aus Alfred Hitchcocks Filmen. – Der Schauspieler und Hörbuchinterpret Jens Wawrczek, hat mit detektivischem Gespür die literarischen Vorlagen aufgespürt, die den Master of Suspense zu seinen Film-Klassikern inspirierten und leiht den berühmten Hauptfiguren in einem One-Man-Hörspiel seine unvergleichliche Stimme. Nicht nur für Cinéasten großes Ohren-Kino!

Hitch und ich – ein audiovisuelles Gesamterlebnis: Verdächtig spannend, kriminell überraschend und mörderisch musikalisch.

One-Man-Hörspiel
mit Jens Wawrczek
und unterschiedlichen Musikern
umbreit Entertainment e. K.

Freitags-Abo
+ freier Verkauf

SO 14.06 / 17 UHR



© Uwe Lewandowski

DAS GEHEIMNIS DER IRMA VEP

Lord Edgar, ein hochkarätiger Ägyptologe und „Sarkophagologe“ hat nach dem Tod seiner geliebten Gattin Irma Vep erneut geheiratet. Doch Lady Enid, die neue Herrin des Hauses, fühlt sich nicht recht wohl auf Edgars Anwesen; der Geist Irmas scheint sie zu verfolgen. Dann vergreift sich auch noch ein monströses Wesen an Enid und ein fürchterlicher Verdacht keimt auf: Trachtet etwa Irma der neuen Hausherrin nach dem Leben?

Angelehnt an Alfred Hitchcocks Film „Rebecca“ verbindet der US-amerikanische Schauspieler, Dramatiker und Filmemacher Charles Ludlam in seinem spannend-komischen Grusel-drama *Das Geheimnis der Irma Vep* bekannte Motive aus Schauerliteratur und Horrorfilm zu einer rasanten Persiflage, in der alle Klischees des Genres gnadenlos ausgespielt werden.

Komödie von Charles Ludlam
Inszenierung: Dominique Schnitzer
Theater Osnabrück

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf



Großes Theater

Buchhandlung von Blum
Emmernstr. 20 | 31785 Hameln

05151 / 82 14 84
Mo-Fr 9-18 und Sa 10-18 Uhr
buchvonblum.buchhandlung.de

Shine bright like a Diamond



PERSPEKTIVE SCHMUCKGALERIE

MEISTERGOLDSCHMIEDE • DIAMANTGUTACHTER

Baustrasse 66 • 31785 Hameln • www.perspektive-schmuck.de



/ SYMPHONIEKONZERTE GROSSES HAUS

01.10 1. HAMELNER KONZERT
12.11 2. HAMELNER KONZERT
05.01 NEUJAHRSKONZERT
28.01 3. HAMELNER KONZERT

17.03 4. HAMELNER KONZERT
28.04 5. HAMELNER KONZERT
09.06 6. HAMELNER KONZERT

DI 01.10 / 19.30 UHR



Dina Ugorskaja, Foto © Felix Broede

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 29.09 UM 11.30 UHR

DEWEZET CLASSICS 1. HAMELNER KONZERT

Johannes Brahms begann die Arbeit an seinem zweiten Klavierkonzert im Jahr 1878, vollendete es jedoch erst 1881 nach der Rückkehr von seiner zweiten Italienreise. Uraufgeführt wurde das Stück am 9. November 1881 in Budapest, Brahms selbst spielte den Solopart. Mit seinen vier Sätzen und einer Aufführungsdauer von etwa 50 Minuten gehört es zu den architektonisch beeindruckendsten Klavierkonzerten und besticht durch die sensible und harmonische Verschmelzung des Soloinstruments mit dem Orchester. Dina Ugorskaja, werden in ihrem Spiel tiefe Ernsthaftigkeit, Sensibilität, hohe Anschlagkultur und virtuose Fähigkeiten bescheinigt. Seit 2016 hat die russische Pianistin eine Klavierprofessur an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien inne.

—
Joseph Haydn Symphonie Nr. 96, D-Dur // **Anton von Webern** Variationen für Orchester, op. 30 // **Johannes Brahms** Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 B-Dur, op. 83

Solistin: Dina Ugorskaja, Klavier
Dirigent: Jens Troester
Neue Philharmonie Frankfurt

Konzert-Abo
+ freier Verkauf

DI 12.11 / 19.30 UHR



© Marek Kuzewski

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 10.11 UM 11.30 UHR

DEWEZET CLASSICS 2. HAMELNER KONZERT

Die 8. Symphonie Beethovens zeichnet sich durch besondere Heiterkeit und Lebensfreude aus. Allerdings spielt der Komponist mit den Erwartungen seines zeitgenössischen Publikums, das er immer wieder mit Gegenbewegungen durchkreuzt. So hatte die Symphonie es zunächst schwer, sich zu behaupten. In der Leipziger Allgemeinen Musikalischen Zeitung ist nach der Uraufführung zu lesen: „Alles war in gespannter Erwartung, doch wurde diese, nach einmaligem Anhören nicht hinlänglich befriedigt; kurz, sie (die achte Symphonie) machte kein Furore.“ Heute gilt das kompakte Werk als zukunftsweisend für die gesamte musikalische Gattung.

—
Ludwig van Beethoven Romanzen für Violine und Orchester G-Dur, op. 40 und F-Dur, op. 50 / Symphonie Nr. 8 F-Dur, op. 93 / Symphonie Nr. 7 A-Dur, op. 92

Solist: Michael Majersky, Violine
Dirigent: Andreas Hotz
Osnabrücker Symphonieorchester

Konzert-Abo
+ freier Verkauf

SO 05.01 / 15 UHR



© W. Gebauer

SONDERVERANSTALTUNG

NEUJAHRSKONZERT

Die Philharmonie des Theaters für Niedersachsen aus Hildesheim ist traditionell zu Gast zum Neujahrskonzert in Hameln.

Und ebenso traditionell ist das Programm auch zu Beginn dieses Jahres eine Überraschung: Es wird vorher nicht bekannt gegeben. Was aber ganz gewiss ist: Musikalisch wird das Neujahrskonzert ein Hochgenuss, an dem nicht nur die Tfn-Philharmonie, sondern auch Gesangssolisten des Opernensembles beteiligt sind.

Die Tfn-Philharmonie wird mitreißend musizieren und für einen unterhaltsamen und beschwingten konzertanten Start in das Neue Jahr sorgen. Und dass man sich rechtzeitig Karten für das Neujahrskonzert sichern muss, weiß das Hamelner Publikum inzwischen. In den letzten Jahren war das Konzert regelmäßig ausverkauft.

Dirigent: N.N.
Philharmonie des Theaters
für Niedersachsen (Tfn), Hildesheim

Sonderveranstaltung

DI 28.01 / 19.30 UHR



Ekaterina Litvintseva © Marion Koell

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 26.01 UM 11.30 UHR

DEWEZET CLASSICS 3. HAMELNER KONZERT

Ekaterina Litvintseva wurde 1986 in Magadan (Russland) geboren und begann im Alter von vier Jahren mit dem Klavierspiel. Ihre Kindheit und Jugend verbrachte sie am Nördlichen Polarkreis, was ihren Sinn für Klarheit, für Architektur und für Farben prägte und darüber hinaus zu einer fast scheuen Empfindsamkeit und tiefen Emotionalität am Klavier führte. Seit 2014 studiert sie an der Hochschule für Musik Würzburg in der Meisterklasse von Bernd Glemser.

Beim 4. Hamelner Konzert wird sie gleich in zwei Werken von César Franck bzw. Richard Strauss als Solistin zu erleben sein, die an Virtuosität und Raffinesse Glanzpunkte des romantischen Konzertrepertoires darstellen.

—
César Franck Le Chasseur maudit / Symphonische Variationen für Klavier und Orchester // **Richard Strauss** Burleske für Klavier und Orchester d-Moll / Tod und Verklärung, op. 24

Solist: Ekaterina Litvintseva, Klavier
Dirigent: Christof Prick
Nordwestdeutsche Philharmonie

Konzert-Abo
+ freier Verkauf

DI 17.03 / 19.30 UHR



© Stefan Gloede

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 15.03 UM 11.30 UHR

DEWEZET CLASSICS 4. HAMELNER KONZERT

Das Konzert für Tuba und Orchester des britischen Komponisten Ralph Vaughan Williams (1872-1958) entstand 1954 anlässlich des 50. Geburtstages des London Symphony Orchestra und wurde im selben Jahr in London uraufgeführt. Galt es zunächst als exzentrische Idee eines alternden Komponisten, wurde das Konzert bald zu einem der beliebtesten Werke von Vaughan Williams und ist heute ein wesentlicher Bestandteil des Tuba-Repertoires. Georges Bizet vollendete seine Symphonie Nr. 1 in C-Dur, die er bereits mit 17 Jahren schrieb, innerhalb nur eines Monats. Das Werk wurde allerdings erst 1935, acht Jahrzehnte nach seiner Entstehung, in Basel uraufgeführt und leuchtet seitdem mit unverminderter musikalischer Strahlkraft.

—
Joseph Haydn Symphonie Nr. 104 D-Dur („Londoner“) // **Ralph Vaughan Williams** Konzert für Tuba und Orchester // **Georges Bizet** Symphonie Nr. 1 C-Dur

Solist: Thomas Kerstner, Tuba
Dirigent: Philipp van Buren
Französische Kammerphilharmonie

Konzert-Abo
+ freier Verkauf

DI 28.04 / 19.30 UHR



© Sebastian Klinger © Astrid Adenmann

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 26.04 UM 11.30 UHR

DEWEZET CLASSICS 5. HAMELNER KONZERT

Der Deutschlandfunk bezeichnete die Hong Kong Sinfonietta als eines der aufregendsten Orchester Asiens. Es zählt zu den wichtigsten Klangkörpern Hongkongs und konzertiert weltweit mit namhaften Solisten und Dirigentinnen und Dirigenten ersten Ranges. Maßgeblich verantwortlich für diesen Erfolg ist Chefdirigentin Wing-sie Yip, die mit leidenschaftlichen Auftritten und innovativen Programmen dafür gesorgt hat, dass sich das Orchester national und international einen Namen machen konnte. Auf ihrer zweiten Europa-Tournee präsentiert sie ein Programm, das dem russischen Dreigestirn – Tschaikowsky, Strawinsky und Prokofjew – prächtig huldigen wird.

—
N.N. Werk eines Komponisten aus Hongkong // **Peter I. Tschaikowsky** Variationen über ein Rokothema für Violoncello und Orchester A-Dur, op. 33 // **Igor Strawinsky** Concerto Es-Dur für Kammerorchester („Dumberton Oaks“) // **Sergej Prokofjew** Symphonie Nr. 1 D-Dur, op. 25 („Symphonie classique“)

Solist: Sebastian Klinger, Violoncello
Dirigentin: Wing-sie Yip
Hong Kong Sinfonietta

Konzert-Abo
+ freier Verkauf

DI 09.06 / 19.30 UHR



Albrecht Menzel © Anne Hornemann

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 07.06 UM 11.30 UHR

DEWEZET CLASSICS

6. HAMELNER KONZERT

Das Violinkonzert D-Dur, op. 35 ist das einzige Violinkonzert Tschaikowskys und zählt mit denen von Mendelssohn Bartholdy und Brahms zu den schönsten und großartigsten Schöpfungen dieser Gattung. Tschaikowsky schrieb das Konzert im März und April 1878 am Genfer See, wo er sich von einem schweren Nervenzusammenbruch erholte. Die Kritik reagierte zunächst ablehnend auf das romantisch angespannte Werk, was seinen Siegeszug durch die Konzertsäle der Welt allerdings nicht aufhalten konnte. Albrecht Menzel, 1992 geboren, ist vielfach international ausgezeichnet und begeisterte das Hamelner Publikum sowohl als Solist in Schumanns Violinkonzert als auch mit allen Violinsonaten von Brahms im Kammerkonzert „Lieben Sie Brahms?“ im Haus der Kirche.

Peter I. Tschaikowsky Konzert für Violine und Orchester D-Dur, op. 35 // **Gustav Mahler** Symphonie Nr. 4 G-Dur

Solisten:
Lina Johnson, Sopran
Albrecht Menzel, Violine
Dirigent: Simon Gaudenz
Jenaer Philharmonie

Konzert-Abo
+ freier Verkauf

Schon wieder Theater?

Wir beraten Sie über
moderne Hörsysteme!

...tolle Sache - Bache!

Gutes Hören
Bache?
Hörgeräteakustik Fachinstitut

Baustraße 2
31785 Hameln
Tel.: 0 51 51 / 4 43 58
Fax: 05151 / 40 45 06

Brunnenstraße 21 A
31812 Bad Pyrmont
Tel.: 0 52 81 / 60 76 42
Fax: 0 52 81 / 16 58 18

www.hoergeraete-bache.de



Lord Arthur Saviles Verbrechen / Foto © Peter Gröger

/ TAB THEATER AUF DER BÜHNE / AUSWÄRTSSPIEL

- | | | | |
|-------|--|-------|--|
| 04.11 | MIT WONNE WEIB – RELOADED | 11.03 | THE SHAPE OF WATER |
| 07.11 | DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK | 30.03 | AUFGELESEN |
| 08.11 | DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK | 31.03 | AUFGELESEN |
| 10.12 | AROUND CHRISTMAS | 01.04 | AUFGELESEN |
| 08.01 | PODEWITZ – JAHR SAGER | 02.04 | AUFGELESEN |
| 15.01 | MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN | 06.05 | O PADRE MIO – FIGLIA AMATA |
| 23.01 | MICHAEL KOHLHAAS | 08.05 | HEUTE WEGEN GESTERN GESCHLOSSEN |
| 24.01 | MICHAEL KOHLHAAS | 25.05 | MIT WONNE WEIB – RELOADED |
| 03.02 | WIR HATTEN NOCH GAR NICHT ANGEFANGEN ZU LEBEN | 27.05 | DEREK JARMAN: MEIN GARTEN |
| 12.02 | LORD ARTHUR SAVILES VERBRECHEN | 19.06 | CHARLES BUKOWSKI: PULP. AUSGETRÄUMT |
| 13.02 | AGGRO ALAN | | |
| 19.02 | HAMELNER GESCHICHTEN | | |
| 20.02 | HAMELNER GESCHICHTEN | | |
| 21.02 | HAMELNER GESCHICHTEN | | |

MO 04.11 / 19.30 UHR



© Christoph Huppert

BLAUER MONTAG

MIT WONNE WEIB – RELOADED

Willig, eitel, inkonsequent, banal? Oder eher wehmütig, eigensinnig, irrwitzig, böse? – Wie buchstabiert man Weib? Die Antwort auf nicht nur diese Frage wird Traute Römisch in ihrem Chanson-Abend zwischen Abzählreim, Wollust-Appell und Klagelied nicht schuldig bleiben, und das Publikum darf sich heute wie vor 25 Jahren auf Lieder aus den 20er und 30er Jahren des letzten Jahrhunderts mit Texten von Friedrich Hollaender, Kurt Tucholsky, Bertolt Brecht, Mascha Kaléko und Julie Schrader freuen.

25 Jahre nach der Uraufführung kommt das erste Solostück des Hamelner Multitalents Traute Römisch wieder auf die Bühne des TAB, das damit übrigens 1994 eingeweiht wurde und gleich restlos ausverkauft war. Begleitet wird sie – wie immer virtuos – am Flügel von Andy Mokrus.

Liederabend von und mit Traute Römisch
Am Klavier: Andy Mokrus

TAB-Card
+ freier Verkauf

DO 07.11 / 19.30 UHR

FR 08.11 / 11 UHR



© Maximilian Hagemeyer

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK

Das *Tagebuch der Anne Frank* ist ein Stück Weltliteratur. Anne Frank führte ihr Tagebuch vom 12. Juni 1942 bis zum 1. August 1944 in Amsterdam. Dort versteckte sie sich in einem Hinterhaus zwei Jahre lang mit Familienangehörigen und Bekannten vor den Nationalsozialisten, um der Deportation und Ermordung zu entgehen. Im August 1944 wurde die Familie allerdings dennoch verhaftet, und Anne Frank starb 15-jährig zwischen Ende Februar und Anfang März 1945 im Konzentrationslager Bergen-Belsen.

Grigori Frid verdichtete 1972 dieses meistgelesene literarische Dokument über die Verbrechen des Nationalsozialismus zu einer berührenden Kammeroper für eine junge Sopranistin und Kammerorchester bzw. Klavier. Thomas Barthols in Linz 2015 herausgekommene Inszenierung zeigt Annes Leben im Hinterhaus mit all seinen Facetten – von Sorge und Angst bis hin zum Hoffen und Lieben eines jungen Mädchens in seiner Welt.

Monooper in 21 Episoden von Grigori Frid
Inszenierung: Thomas Barthol // Meike Hartmann, Sopran // Sergei Kiselev, Klavier
Koproduktion mit dem Theater für Niedersachsen (TfN), Hildesheim

Teenie-Abo, TAB-Card
+ freier Verkauf
A ab 12
🕒 ca. 70 Minuten
ohne Pause

DI 10.12 / 20 UHR



© Matthias Rummel

AUSWÄRTSSPIEL

AROUND CHRISTMAS

Mittlerweile eine feste Tradition im Spielplan: Ulrike Wahren und Peter Stolle mit ihrem musikalischen Weihnachtsprogramm! Ihre Fans dürfen sich auch in diesem Jahr auf einen Besuch der Beiden freuen – wie im vergangenen Jahr tritt das Duo in der Vorweihnachtszeit 2019 im Lulu im HefeHof auf. Stilsicher wandelt das sympathische Künstlerduo auf dem Grat zwischen andächtiger und fröhlich mitreißender Musik, zwischen Tradition und Moderne, zwischen Wohlvertrautem und unbekanntem Schätzen der Weihnachtsmusik: Ob englisches Christmas Carol, amerikanischer Spiritual, skandinavische Folklore, deutsches Weihnachtslied oder grooviger Popsong – warmherzig moderiert verbinden Wahren und Stolle die Songs unterschiedlichster Herkunft zu einem harmonischen Ganzen, verknüpfen sie mit adventlichen Texten und stimmen auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

ORT: LALU IM HEFEHOF

Konzert mit Ulrike Wahren und Peter Stolle

TAB-Card
+ freier Verkauf

MI 08.01 / 19.30 UHR



© Heiko Döfer

BLAUER MONTAG AM MITTWOCH

PODEWITZ JAHSAGER – DAS JAHR IM RÜCKSPIEGEL

Was wird vom Jahr 2019 in Erinnerung bleiben? Was rührte uns zu Tränen oder ließ uns die Haare raufen?

Der deutsche Meister im Drumrumreden und sein unmusikalischer Bruder, die Erfinder des Strafgedichts und der autoritären Unterhaltung, präsentieren einen Jahresrückblick der Superlative mit noch mehr „Rück“ und viel mehr „Blick“! Die Zwei sind mir schon Einer – und Sie wissen ja: Ein Podewitz-Programm bucht man nicht, das stößt einem zu!

Kabarett von und mit
den Brüdern Podewitz

TAB-Card
+ freier Verkauf

MI 15.01 / 19.30 UHR



© Ensemble Phoenix

MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN

Der Kolonialwarenhändler Monsieur Ibrahim ist seit 40 Jahren der „Araber“ im jüdischen Umfeld der Rue Bleue in Paris. Weil Monsieur Ibrahim viel lächelt, aber wenig spricht, weil er aus stoischer Ruhe große Kraft zu schöpfen scheint, und weil er gleichzeitig feste Größe und Notanker in hektischer Umgebung ist, gilt er nicht nur bei dem 11-jährigen Momo, sondern im ganzen Viertel als Weiser. Und nach und nach wird er zur zentralen Figur im Leben des Jungen ...

Eric-Emmanuel Schmitt erzählt eine Geschichte von Kummer und Verlust, vom Tod und von der Liebe und vom Erwachsenwerden und von der Toleranz, die zugleich ein Lehrstück in Sachen Güte ist – vielleicht notwendiger denn je in unserer gegenwärtigen Welt.

Schauspiel
nach der gleichnamigen Erzählung
von Eric-Emmanuel Schmitt
Ensemble Phoenix, Köln

TAB-Card
+ freier Verkauf

DO 23.01 / 19.30 UHR

FR 24.01 / 10 UHR



© Marianne Menke

MICHAEL KOHLHAAS

Terrorist oder ewig Gerechter? Nachdem der fleißige Pferdehändler und wohlhabende Geschäftsmann wiederholt Opfer herrschaftlicher Willkür geworden ist, setzt er sich zur Wehr und beginnt einen mörderischen Rachefeldzug gegen seine Feinde – eingebildete wie echte. Der Grat zwischen berechtigter Empörung und skrupelloser Selbstjustiz ist dabei allerdings schmal.

Die Bühne cipolla verwandelt die 1810 entstandene Novelle von Kleist in poetisches Figurentheater für Erwachsene und lässt mit eindrucksvollen Puppen, ausdrucksstarken Masken und phantasievollen Klängen auf der Bühne eine unwiderstehlich faszinierende Welt entstehen.

Figurentheater mit Livemusik nach der Novelle
von Heinrich von Kleist // Regie, Bühne, Spiel-
fassung, Figurenspiel: Sebastian Kautz // Kom-
position, Violincello & Keyboards: Gero John
bühne cipolla, Bremen

TAB-Card
+ freier Verkauf

MO 03.02 / 19.30 UHR



© Archiv Bernhard Gelderblom

VORSTELLUNG MIT NACHGESPRÄCH

WIR HATTEN NOCH GAR NICHT ANGE- FANGEN ZU LEBEN

Die Menschen jüdischen Glaubens, die während der NS-Diktatur aus Hameln deportiert wurden, waren überwiegend alt. Vereinzelt waren allerdings auch Kinder unter ihnen, wie die sechs Jahre alte Dina Hammerschmidt, deren Spur sich – wie auch die der meisten anderen Kinder – nach der Deportation verliert. Es soll aber auch an jene Kinder und Jugendliche erinnert werden, denen zwar die Flucht aus Deutschland gelang, die aber unter oft schwierigen Bedingungen – zum Teil ohne ihre Eltern – einen Neuanfang schaffen mussten. Viel zu früh waren sie gezwungen, die Verantwortung für ihr Leben allein zu tragen.

Der Hamelner Historiker Bernhard Gelderblom hat die Lebensgeschichten der geflüchteten und deportierten jüdischen Bürger über Jahrzehnte erforscht; Hamelner Schülerinnen und Schüler werden den deportierten Kindern in einer Lesung ihre Stimme geben.

Jüdische Kinder aus Hameln
vor dem Holocaust
Lesung mit Hamelner
Schülerinnen und Schülern,
Dierk Rabien und Bernhard Gelderblom

Eintritt frei,
Spenden erbeten

MI 12.02 / 19.30 UHR



© Peter Günger

TOURNEEPREMIERE

LORD ARTHUR SAVILES VERBRECHEN

Lord Savile glaubt an Astrologie, Kartenlegen und jede Form von Hokusfokus. Nachdem ihm eine Wahrsagerin prophezeit hat, dass er einen Mord begehen wird, versucht der pragmatische Lord diese „unabwendbare“ Schicksalstat schnellstmöglich und zivilisiert-human hinter sich zu bringen. Einzig die Wahl desjenigen, der das Zeitliche segnen soll, fällt nicht so leicht. Tante Clementina oder doch lieber ein völlig Unbekannter? Und wie wird man eigentlich eine Leiche los?

Oscar Wilde beweist mit dieser federleichten und charmanten Erzählung einmal mehr, dass er einer der geistreichsten Autoren der Literaturgeschichte ist.

Kriminalkomödie nach einer Erzählung
von Oscar Wilde // Regie: Saskia Leder //
Bühne: Judith Bayer // Musik: H. C. Petzold
Filmtheater Köln

TAB-Card
+ freier Verkauf

DO 13.02 / 19.30 UHR

DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG
AGGRO ALAN

Klaus Köhler @ Konstanza Lügann

MI 19.02 / 17+19 UHR

DO 20.02 / 17+19 UHR

FR 21.02 / 17+19 UHR

AUSWÄRTSSPIEL

**HAMELNER
GESCHICHTEN**

© Kerstin Schomburg

Roger hasst seinen Job. Eigentlich hasst er sein ganzes Leben: Seine Ex-Frau quält ihn, seinen Sohn hat er seit acht Monaten nicht mehr gesehen, und seine derzeitige Freundin entdeckt plötzlich den Feminismus. Das hat ihm gerade noch gefehlt. Dann entdeckt er jedoch den Youtube-Kanal von Aggro Alan, einem Pionier der Männerrechtsbewegung, und endlich fühlt Roger sich verstanden ...

Penelope Skinners Monolog über Männlichkeit in der Krise ist eine künstlerische Antwort auf die Wahl Donald Trumps zum US-Präsidenten. Von der New York Times als „Best Theatre 2018“ ausgezeichnet, wird der Monolog am Staatstheater Mainz als Deutschsprachige Erstaufführung gezeigt. Klaus Köhler begeisterte das Hamelner Publikum in der Spielzeit 2017/18 mit seinem Soloabend über Steve Jobs.

Solo-Schauspiel von Penelope Skinner
Deutsch von Thomas Huber
Mit Klaus Köhler (Staatstheater Mainz)

TAB-Card
+ freier Verkauf

Emanzipierte Geschäftsfrau, freigeistiger Philosoph, couragierte Ratsfrau und flötender Ver- oder Entführer. Die Glückel von Hameln, Karl Theodor Richard Lessing, Elsa Buchwitz und (natürlich!) der Rattenfänger sind untrennbar mit der Geschichte Hamelns verbunden.

Nach der erfolgreichen Uraufführung in der Spielzeit 2017/18 im historischen Pfannekuchenhaus präsentieren wir die Geschichten über berühmte Söhne und Töchter der Stadt, die Sie so noch nicht gehört und gelesen haben, in dieser Spielzeit zum zweiten Mal im Hamelner Museum. Lassen Sie sich von zwei vielseitigen Darstellern in stimmigen Kostümen verzaubern, und folgen Sie ihnen zu einem Streifzug durch die ältere und jüngere Vergangenheit Hamelns.

ORT: MUSEUM HAMELN

Text und Idee: Wolfgang Haendeler
Inszenierung: Friederike Karig
Kostüme: Veronika Kaleja // Es spielen:
Christiane Ostermayer und Christoph Linder
Theater Hameln

Tab-Card
+ freier Verkauf

MI 11.03 / 19.30 UHR



11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE / AUSWÄRTSSPIEL

THE SHAPE OF WATER

© Tillmann Becker

MO 30.03 / 19 UHR

DI 31.03 / 19 UHR

MI 01.04 / 19 UHR

DO 02.04 / 19 UHR



© Dewezet

AUFGELESEN 4 TAGE. 1 BUCH.

Unsere Zeit unterliegt permanenten Veränderungen. Existenzielle Fragen beschäftigen uns: Wo gibt es bei der Annäherung an andere Kulturen die größten Herausforderungen, und wo entstehen die größten Chancen für einen Neubeginn? Können sich Menschen an neue äußere Umstände anpassen, so wie es das Element Wasser zu vollbringen vermag? Wie gehen wir Menschen mit den Herausforderungen um, ohne dabei unsere Identität zu verlieren? Fragen, denen Sara Angius tänzerisch nachgeht. Die in Braunschweig lebende junge Italienerin absolvierte ihre zeitgenössische Tanzausbildung am Accademia Dance-Haus in Mailand. *The Shape of Water* war 2017 ihre erste abendfüllende Choreographie, die 2018 auf internationalen Wettbewerben und Festivals in Palermo und Padua gezeigt und ausgezeichnet wurde.

ORT: SUMPFBLUME

Konzept: Sara Angius
Choreographie: Sara Angius in Kooperation mit Loretta d'Antuono und Laura Witzleben
Tanz: Sara Angius, Loretta d'Antuono und Laura Witzleben

Tanz-Paket
+ freier Verkauf

Aufgelesen: Inzwischen erfolgreiche Tradition am Hamelner Theater!

An vier aufeinander folgenden Abenden lesen Theaterdirektor Wolfgang Haendeler und Dramaturgin Ilka Voß Texte, die ihnen am Herzen liegen. Die beiden geübten Rezipienten zeigen dabei, dass ihre Liebe neben dem Theater der Literatur gehört, und man darf gespannt sein, für welches literarische Kleinod sie sich im Frühjahr 2020 entscheiden werden.

ORT: THEATERFOYER

Theaterdirektor Wolfgang Haendeler
und Dramaturgin Ilka Voß lesen

Eintritt frei

MI 06.05 / 19.30 UHR

© privat



O PADRE MIO – FIGLIA AMATA

Väter, die die Ehre ihrer Töchter rächen, Töchter, die sich in die falschen Männer verlieben, Söhne, die zu viele Frauen lieben oder solche unter Stand – selten werden familiäre Verwicklungen so dramatisch und mitreißend auf die Bühne gebracht wie in der italienischen Oper.

Werner Seitzer, ehemaliger Generalmusikdirektor der Philharmonie des Theaters für Niedersachsen aus Hildesheim, hat die schönsten und bekanntesten Arien zum Thema Familie aus u. a. *Idomeneo*, *Rigoletto*, *Luisa Miller* und *La Traviata* zusammengestellt und wird die Solisten (zum Teil aus dem Ensemble des Theaters für Niedersachsen) am Klavier begleiten. Nicht zuletzt wegen der eloquenten Moderationen zahlreicher Neujahrskonzerte ist er dem Hamelner Publikum in bester Erinnerung.

Lauren Welliehausen, Sopran
Sebastiano Lo Medico, Tenor
Albrecht Pöhl, Bariton
Levente György, Bass
Am Flügel und Moderation: Werner Seitzer

TAB-Card
+ freier Verkauf

FR 08.05 / 19.30 UHR

© Britt Schilling



AUSWÄRTSSPIEL HEUTE WEGEN GESTERN GESCHLOSSEN

Heute wegen gestern geschlossen“. Dieses Schild hängt außen an Jess Jochimsens Stammkneipe. Und das bringt es auf den Punkt. Im Kleinen wie im Großen: Weil gestern einfach alles zu viel war, machen wir heute zu. Den Laden, die Grenzen, England, Amerika – sorry, we’re closed. Aber Zusperrern und hoffen, dass alles so wird, wie es vielleicht auch nie war, ist kein Plan. Und langweilig ist es obendrein ...

Der Freiburger Autor, Kabarettist, Fotograf und Musiker legt in seinen anrührenden, klugen, bilderreichen und nicht zuletzt sehr lustigen Programmen den Finger in so manche Wunde und dreht notorischen Rechthabern den Ton ab.

ORT: SUMPFBLUME

Kabarett, Songs und Dias
von und mit Jess Jochimsen
Urs Art, Hamburg

TAB-Card
+ freier Verkauf

MO 25.05 / 19.30 UHR



© Christoph Huppert

BLAUER MONTAG

MIT WONNE WEIB – RELOADED

Willig, eitel, inkonsequent, banal? Oder eher wehmütig, eigensinnig, irrwitzig, böse? – Wie buchstabiert man Weib? Die Antwort auf nicht nur diese Frage wird Traute Römisch in ihrem Chanson-Abend zwischen Abzählreim, Wollust-Appell und Klagelied nicht schuldig bleiben, und das Publikum darf sich heute wie vor 25 Jahren auf Lieder aus den 20er und 30er Jahren des letzten Jahrhunderts mit Texten u. a. von Friedrich Hollaender, Kurt Tucholsky, Bertolt Brecht, Mascha Kaléko und Julie Schrader freuen.

25 Jahre nach der Uraufführung kommt das erste Solostück des Hamelner Multitalents Traute Römisch wieder auf die Bühne des TAB, das damit übrigens 1994 eingeweiht wurde und gleich restlos ausverkauft war. Begleitet wird sie – wie immer virtuos – am Flügel von Andy Mokrus.

Liederabend von und mit Traute Römisch
Am Klavier: Andy Mokrus

TAB-Card
+ freier Verkauf

MI 27.05 / 19.30 UHR



© wikimedia commons

DEREK JARMAN MEIN GARTEN

Derek Jarman, britischer Film-Regisseur, Maler und Ikone der sexuellen Befreiung (Jarman war einer der ersten, der sich als HIV-positiv outete) legte in den Jahren 1989 und 1990 in Dungeness an der englischen Südküste einen berühmten Garten an. In Sichtweite eines monströs leuchtenden Atomkraftwerks entstand in lebensfeindlicher Umgebung ein Idyll, das Jarman Zufluchtsort, Utopie und Heilmittel gegen Anfeindungen und Krankheit war. – Live-Musik, Tonbandeinspielungen, Filmschnipsel, Dias und Schauspiel lassen dieses Paradiesgärtlein vor den Augen des Publikums entstehen; die Musikauswahl reicht von Tallis über Britten bis zu den Pet Shop Boys.

Nach dem *Oscar Wilde Project* (im Oktober 2017 im Haus der Kirche in Hameln) freuen wir uns auf die zweite Zusammenarbeit des Schauspielers Ulrich Bildstein mit dem Berliner Oboenquartett.

Ein musikalisch-literarischer Abend mit dem
Berliner Oboenquartett, Sprecher ist Ulrich
Bildstein // Mitwirkende: Raguel Ott, Oboe /
Bärbel Bühler, Englischhorn / Simon Strasser,
Baritonoboë / Andreas Zenke, Fagott

TAB-Card
+ freier Verkauf

FR 19.06 / 19.30 UHR

© Lukas Diller

AUSWÄRTSSPIEL

CHARLES BUKOWSKI PULP. AUSGETRÄUMT

Eine Anti-Detektivgeschichte und raffinierte Collage aus Schundkrimi, Science-Fiction, Roman Noir und Groteske: „Pulp“, der Abschiedsgruß in Prosa des „Dirty Old Man“ der amerikanischen Literatur: Charles Bukowski. Die Gedichte und Romane des in Deutschland geborenen Bukowski sind schamlos, brutal und schmutzig; zugleich aber von großer Poesie und Erzählkunst.

Klaus Köhler, festes Ensemblemitglied am Staatstheater Mainz, wird diesem Roman seine Stimme leihen. In der Spielzeit 2017/18 begeisterte er das Hamelner Publikum mit seinem eindrucksvollen Soloabend über Steve Jobs.

ORT: K3, BAUSTR. 4

Lesung mit Musik von
und mit Klaus Köhler (Staatstheater Mainz)
Saxophon: Lukas Diller

TAB-Card
+ freier Verkauf



Vorschau

- 01.09. 16. HefeHof-Oldtimertreffen
- 28.09. 21 U Bon Scott - ACDC Coverband
- 19.10. 20 U 6. Blues- & Rocknacht
Claptonmania (A tribute to Eric Clapton)
Dr. Feelgood (from UK)
- 24.10. 19.30 U Komische Nacht
Erleben Sie verschiedene Comedians
der Extraklasse
- 02.11. 22 U After Business Club
Die Kult-Party
- 08.11. 19.30 U Benefizkonzert Joy Message
Gospelchor für Anak Domba Bali e.V.
- 09.11. 20 U 88 Miles - Maximum Live Music
Das Beste aus Soul, Disco, Rock & Pop
- 15.11. 20 U 4. Irish Night
Tone Fish &
Nobody Knows
- 16./17.11. Vor-Adventsmarkt
- 23./24.11. Vor-Adventsmarkt
- 29.11. 20 U 15. Weihnachts-Varieté
mit renommierten Künstlern
- 10.12. 20 U Around Christmas
Liederabend Wahren/Stolle
Theater Hameln
- 13.12. 20 U Die Bösen Schwestern
Comedy mit Musik
- 28.12. 20 U Jazz Club 'Zwischen den Jahren'
mit Coffee House Jazz Band

Änderung vorbehalten!
HefeHof 29, 31785 Hameln,
www.hefehof.de

WK. Ticketfabrik HefeHof Tel. 9566660 HefeHof



/ HAUSORDNUNG

LIEBES PUBLIKUM,
LIEBE ZUSCHAUERINNEN &
ZUSCHAUER!

Wir möchten, dass jede Theaterveranstaltung für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis wird.
Wir bitten Sie daher, folgende Hinweise zu beachten:



Die Mitnahme von Rucksäcken, Schirmen und Garderobe in den Zuschauerraum ist nicht gestattet.

—



Die Mitnahme von Speisen und Getränken in den Zuschauerraum ist nicht gestattet.

—



Mobiltelefone und andere technische Geräte sind während der Vorstellung auszuschalten.

—



Fotografieren und Filmen während der Vorstellung ist aus urheberrechtlichen Gründen strikt untersagt.

—



Bei Fragen rund um den Theaterabend steht Ihnen unser Vorderhauspersonal gerne zur Verfügung, dessen Anweisungen ggf. Folge zu leisten ist.

WIR DANKEN IHNEN HERZLICH
FÜR IHR VERSTÄNDNIS



/ GENIESSEN SIE UNSER THEATER

... vor der Vorstellung und in der Pause
mit kühlen und heißen Getränken ...



IHR CATERING-TEAM IM THEATER HAMELN

Gerne nehmen wir für die Pause Ihre Bestellung entgegen.
Und wenn Sie für sich und Ihre Gäste einmal besondere Wünsche
für Ihre Pausen-Bewirtung haben, sprechen Sie uns gerne an.

Ulrichs GmbH

Bismarckstr. 3 | 31785 Hameln | Tel. 0160-7247912



verzaubernd
sagenhaft
unverwechselbar
märchenhaftes
auf Papier

updruck
printmanufaktur



/ KINDER- UND JUGENDTHEATER

15.09 DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE
20.10 NUR EIN TAG
21.10 NUR EIN TAG
30.10 GOOD MORNING, BOYS AND GIRLS
07.11 DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK
08.11 DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK
25.11 1. KINDERKONZERT: ZEITREISE
27.11 HANS IM GLÜCK
28.11 HANS IM GLÜCK
29.11 HANS IM GLÜCK
12.01 EINER FÜR ALLE
13.01 EINER FÜR ALLE
19.01 URMEL SCHLÜPFT AUS DEM EI
20.01 URMEL SCHLÜPFT AUS DEM EI
23.01 MICHAEL KOHLHAAS
24.01 MICHAEL KOHLHAAS
30.01 DER ZAUBERER VON OZ

09.02 2. KINDERKONZERT:
HERR BUFFO UND DER NOTENDIEB
10.02 2. KINDERKONZERT:
HERR BUFFO UND DER NOTENDIEB
16.02 TOM, GEH MIT DEM HUND RAUS!!!
17.02 TOM, GEH MIT DEM HUND RAUS!!!
04.03 GRAUZONEN
26.03 TOM SAWYER
26.04 NACH FEUERLAND – UND DURCH
27.04 NACH FEUERLAND – UND DURCH
03.05 FRAU MEIER, DIE AMSEL
04.05 FRAU MEIER, DIE AMSEL
15.05 3. KINDERKONZERT:
ELBTONAL PERCUSSION
26.06 DAS GELBE VOM EI
27.06 DAS GELBE VOM EI

SO 15.09 / 14.30+16.30 UHR

DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE

© Marianne Menke

Prinz Enno braucht dringend eine Frau. Es muss aber eine Prinzessin sein – und zwar eine richtige! Und eine richtige Prinzessin zu finden, ist gar nicht so einfach. Auf seiner Suche reist Enno in fremde Länder und übersteht gefährliche Abenteuer, nur um am Ende wieder ohne Prinzessin nach Hause zu kommen. Da taucht plötzlich mitten in einem fürchterlichen Unwetter ein Mädchen auf und behauptet, eine Prinzessin zu sein. Ob das stimmt? Das kann nur der berühmte Erbsen-Test zeigen.

Claudia Spörri erzählt das bekannte Märchen von Hans Christian Andersen witzig und einfallsreich sowohl für kleine als auch für große Zuschauer – begleitet von perfekt auf die Geschichte abgestimmter Musik des Gitarristen Christian Bernd.

ORT: KUNSTKREIS

Kindertheater nach Hans Christian Andersen
Spiel: Claudia Spörri
Gitarre: Christian Bernd
Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater

Eintritt frei
A ab 3
🕒 ca. 45 Minuten

SO 20.10 / 15 UHR
MO 21.10 / 9.15+11.15 UHR

NUR EIN TAG ein Tag

© Wiebke Jacobs

Wie sagt man bloß einer Eintagsfliege, dass sie nur einen einzigen Tag zu leben hat?

Wildschwein und Fuchs sitzen in einer richtigen Klemme, denn sie möchten die Eintagsfliege ja auf keinen Fall traurig machen. Also behauptet der Fuchs derjenige zu sein, der bald sterben muss. Zuerst ist die Fliege darüber ganz betrübt – aber dann hat sie eine Idee: Wenn man nur einen einzigen Tag hat, muss eben das ganze lange Leben in diesen einen Tag passen, mitsamt dem großen Glück!

Ein liebenswertes Stück über das besondere Geschenk der Freundschaft und den Sinn des Lebens.

Kindertheaterstück von Martin Baltscheit
Landestheater Detmold

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 6
🕒 ca. 60 Minuten

MI 30.10 / 9+11.30 UHR



© Volker Paushausen

GOOD MORNING, BOYS AND GIRLS

Als Amok (von malaiisch „amuk“, wütend, rasend) werden scheinbar wahllose Angriffe auf mehrere Menschen in Tötungsabsicht bezeichnet, bei denen die Gefahr, selbst getötet zu werden, zumindest in Kauf genommen wird. Der entsprechende Vorgang wird als Amoklauf, der Täter als Amokläufer bezeichnet.

Genau so jemand möchte Jens sein, und er hat sich in seiner Phantasie den Amoklauf und die damit verbundene Öffentlichkeit bereits bis ins kleinste Detail ausgemalt. Und weil es vor ihm schon andere Amokläufer gab, soll seine Tat noch mehr Fassungslosigkeit hervorrufen als alles bisher Dagewesene. Dann begegnet er allerdings seiner Mitschülerin Susanne, und diese Begegnung ändert alles ... Juli Zeh, für ihre Werke vielfach ausgezeichnet, verknüpft in ihrem dritten Theaterstück geschickt Realität und Fiktion und fordert von ihrem Publikum so die Unterscheidung von Wahrheit und Vorurteil.

Jugendstück von Juli Zeh
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Tennie-Abo
+ freier Verkauf
A ab 14
🕒 ca. 65 Minuten

DO 07.11 / 19.30 UHR

FR 08.11 / 11 UHR



© Maximilian Hagemeyer

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK

Das *Tagebuch der Anne Frank* ist ein Stück Weltliteratur. Anne Frank führte ihr Tagebuch vom 12. Juni 1942 bis zum 1. August 1944 in Amsterdam. Dort versteckte sie sich in einem Hinterhaus zwei Jahre lang mit Familienangehörigen und Bekannten vor den Nationalsozialisten, um der Deportation und Ermordung zu entgehen. Im August 1944 wurde die Familie allerdings dennoch verhaftet, und Anne Frank starb 15-jährig zwischen Ende Februar und Anfang März 1945 im Konzentrationslager Bergen-Belsen.

Grigori Frid verdichtete 1972 dieses meistgelesene literarische Dokument über die Verbrechen des Nationalsozialismus zu einer berührenden Kammeroper für eine junge Sopranistin und Kammerorchester bzw. Klavier. Thomas Barthols in Linz 2015 herausgekommene Inszenierung zeigt Annes Leben im Hinterhaus mit all seinen Facetten – von Sorge und Angst bis hin zum Hoffen und Lieben eines jungen Mädchens in seiner Welt.

Monooper in 21 Episoden von Grigori Frid
Inszenierung: Thomas Barthol / Meike
Hartmann, Sopran / Sergei Kiselev, Klavier
Koproduktion mit dem Theater
für Niedersachsen (TfN), Hildesheim

Tennie-Abo, TAB-Card
+ freier Verkauf
A ab 12
🕒 ca. 70 Minuten

MO 25.11 / 11 UHR



© Harriet Oelers

1. KINDERKONZERT

PERFOR MUSIK ZEITREISEPROJEKT

Ein Geigenbauer und seine Assistentin Claire suchen nach einer Zaubergeige! Hierbei müssen sie allerlei Abenteuer bestehen, u. a. geraten sie unversehens in eine Zeitmaschine, die sie durch verschiedene Jahrhunderte wirbelt: Vom französischen Hof des 18. Jahrhunderts machen sie einen Abstecher ins Österreich des Joseph Haydn und gelangen schließlich zu einer kurzen Stippvisite ins Mittelalter. Dabei unterhalten sie sich nicht nur mit den jeweiligen Komponisten, auch weitere berühmte Persönlichkeiten ihrer Zeit kommen zu Wort. Und dann ist da noch der GEMA-Kontrolleur, der für unangemeldete Musikaufführungen Geld kassiert ... PERFOR Musik am Kammermusikzentrum NRW ist ein Förderprojekt für die individuelle Entwicklung von jungen engagierten Instrumentalmusikern und -musikerinnen, die in Hameln das Orchester bilden werden.

Werke von Francois Devienne, Eric Ewazen, Joseph Haydn, Johann Evangelist Brandl, Tomaso Albinoni u. a.

Kinder-Abo
+ freier Verkauf

MI 27.11 / 9.15+11.15 UHR

DO 28.11 / 9.15+11.15 UHR

FR 29.11 / 9.15+15 UHR



© Jens Kowalsky

HANS IM GLÜCK

Ist es klug, einen großen Klumpen Gold gegen ein Pferd zu tauschen? Genau das macht Hans nämlich, als er für sieben Jahre fleißigen Dienst mit Gold entlohnt wird und sich auf den Heimweg macht. Zwar glänzt das Gold wunderschön in der Sonne, ist aber beschwerlich zu tragen und auf der Reise mehr als unpraktisch. Ein Pferd hingegen ... Dieser Tausch ist allerdings nicht der letzte, und schließlich steht Hans mit zwei Steinen da, die er zu allem Überfluss am Ende noch verliert. Und dass ihn dieser Verlust erst so richtig glücklich macht, ist kaum zu glauben, oder?

Ein Familienstück nach dem Märchenklassiker der Brüder Grimm, in dem es um all das Glück geht, das man auch mit Gold nicht kaufen kann.

Die Veranstaltung am 29.11. um 15 Uhr findet mit Pause statt.

Familienstück nach den Brüdern Grimm
Inszenierung: Inda Buschmann
Bühne und Kostüme: Nina Hofmann
Landestheater Detmold

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 5
🕒 ca. 70 Minuten

SO 12.01 / 15 UHR
MO 13.01 / 9+11 UHR



© Gotthard Hauschild

EINER FÜR ALLE

Einer für alle und alle für einen! Wer kennt es nicht, das berühmte Motto der drei Musketiere?

D'Artagnan, der unbedingt Soldat im Dienst des französischen Königs werden will, schließt Freundschaft mit den unzertrennlichen Musketieren. Zusammen bestehen sie gefährliche Abenteuer, um am Ende festzustellen: Gemeinsam ist man immer stärker als allein!

Seit der französische Romantiker Alexandre Dumas seinen historischen Abenteuerroman „Die drei Musketiere“ geschrieben hat, wird diese Geschichte über unverbrüchliche Freundschaft auf der ganzen Welt geliebt. Die Theaterregisseurin Karin Eppler machte daraus ein Solo mit viel Humor, romantischem Überschwang, rasant schnellen Rollenwechseln, atemberaubenden „Mantel-und-Degen“-Kämpfen – und natürlich mit Witz und Tücke.

Erzähltheatersolo mit Mantel und Degen
von Karin Eppler nach Motiven des Romans
„Die drei Musketiere“ / Inszenierung: Jörg Gade
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 8

SO 19.01 / 15 UHR
MO 20.01 / 9+11 UHR



© Andreas Braun

URMEL SCHLÜPFT AUS DEM EI

Auf der Insel Titiwu passiert etwas Unerwartetes: Ein großer Eisberg wird an den Strand geschwemmt. Darin befindet sich ein Ei. Professor Habakuk Tibatong und seine tierischen Freunde brüten es aus und heraus schlüpft – ein Urmel! Die Sensation ist perfekt!

Nach dem Kinderbuchklassiker von Max Kruse, dessen Adaption der „Augsburger Puppenkiste“ vielen Generationen unvergessen ist, kommt Urmel in neuem Gewand auf die Bühne des Figurentheaters: Die schönsten Momente des Bilderbuches wurden mit eingängiger Musik vertont, und verbindende Mitmachelemente für die jüngsten Zuschauer machen das Stück zu weit mehr als reinem Figurentheater. Freuen Sie sich auf mufelige Theaterzeiten!

Musical nach dem Kinderbuch
von Max Kruse
Die Komplizen, Figurentheater

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 3
🕒 ca. 45 Minuten

DO 23.01 / 19.30 UHR
FR 24.01 / 10 UHR



© Marianne Menke

MICHAEL KOHLHAAS

Terrorist oder ewig Gerechter? Nachdem der fleißige Pferdehändler und wohlhabende Geschäftsmann wiederholt Opfer herrschaftlicher Willkür geworden ist, setzt er sich zur Wehr und beginnt einen mörderischen Rachefeldzug gegen seine Feinde – eingebildete wie echte. Der Grat zwischen berechtigter Empörung und skrupelloser Selbstjustiz ist dabei allerdings schmal.

Die Bühne cipolla verwandelt die 1810 entstandene Novelle von Kleist in poetisches Figurentheater für Erwachsene und lässt mit eindrucksvollen Puppen, ausdrucksstarken Masken und phantasievollen Klängen auf der Bühne eine unwiderstehlich faszinierende Welt entstehen.

Figurentheater mit Livemusik nach der Novelle von Heinrich von Kleist // Regie, Bühne, Spielfassung, Figurenspiel: Sebastian Kautz // Komposition, Violincello & Keyboards: Gero John
bühne cipolla, Bremen

TAB-Card
+ freier Verkauf

DO 30.01 / 10 UHR



© Timo Hummel

DER ZAUBERER VON OZ

Durch einen Wirbelsturm gelangt die kleine Dorothy in das zauberhafte Land Oz. Bei ihrer Landung hat sie versehentlich die böse Hexe des Ostens vernichtet, wofür sie von der liebenswerten Nordhexe mit magischen Silberschuhen belohnt wird. Damit beginnt für Dorothy gemeinsam mit einer Vogelscheuche ohne Hirn, einem herzlosen Blechmann und einem ängstlichen Löwen eine phantastische Abenteuerreise zum großen Zauberer von Oz, auf der sie immer wieder Verstand, Herz und Mut beweisen müssen.

Die be- und verzaubernde Parabel über die Macht der Freundschaft ist seit ihrer Veröffentlichung im Jahr 1900 in Amerika eine beispiellose Erfolgsgeschichte mit mehreren Hollywood-Verfilmungen und zahlreichen Bühnenauffassungen. Und auch heute noch hilft eines der meistgelesenen Kinderbücher der Welt seinen jungen Lesern, ihren eigenen Weg auf der Lebensreise zu finden.

Kinderstück von Lyman Frank Baum
Mit Musik
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 6
🕒 ca. 70 Minuten

SO 09.02 / 15 UHR
MO 10.02 / 9+11 UHR

2. KINDERKONZERT

HERR BUFFO UND DER NOTENDIEB

Musiktüftler Antonio Buffo und sein „musikalisches Spitzenteam“, die sich um alles rund um den Notenschlüssel kümmern, haben einen schwierigen Fall zu lösen: Erst bricht in den Notenzeilen das ultimative Chaos aus, dann bekommt der Müsliriegel von Herrn Müller Flügel, Herrn Nussbaums Münzgeld für die Straßenbahn ist abhandengekommen, und das gerade erst fertiggestellte Kuchenduett für Bäcker Krapf-meyer hat sich spurlos verkrümmelt.

Einzig die skurrile Detektivin Mathilda Clearwater kann hier noch Licht ins Dunkel bringen und dem dubiosen Notendieb (hoffentlich!) eine (musikalische) Falle stellen. Doch die Zeit drängt ...

Familienkonzert von Jörg Schade mit Musik von Beethoven, Lortzing, Schumann, Smetana, Debussy, Scott Joplin und Andreas N. Tarkmann
Landestheater Detmold

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 5
🕒 ca. 60 Minuten

© LTD / Marc Lontzek

SO 16.02 / 15 UHR
MO 17.02 / 9+11 UHR

TOM, GEH MIT DEM HUND RAUS!!!

Tom hat in seiner Klasse das Sagen. Schwächere grenzt er aus. Wer ihm nicht passt, den macht er fertig. Aber wie schaut sein Leben außerhalb der Schule aus? – Wir sehen wie sich übermäßiger häuslicher Druck und Überforderung ein Ventil sucht und wie Toms Verhalten eine immer schlimmere Spirale von Frust erzeugt.

In dem interaktiven Theaterstück *Tom, geh mit dem Hund raus!!!* zeigt das Ensemble mögliche Ursachen für auffälliges Verhalten und erforscht gemeinsam mit dem Publikum neue Handlungsmöglichkeiten für alle Beteiligten.

„Mensch: Theater!“ ist eine bundesweit tätige Initiative für Theaterprojekte, mit dem Ziel, persönliches und gesellschaftliches Engagement zu fördern und mehr Zivilcourage zu zeigen. Eine Initiative für Vielfalt und Akzeptanz und gegen Gewalt, Extremismus und Intoleranz.

Ein interaktives Theaterstück zu den Themen Häusliche Gewalt und Mobbing
Mensch:Theater!

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 10
🕒 ca. 45-60 Min.

© Mensch: Theater!

MI 04.03 / 11.30 UHR



© Bettina Stöß

11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE
GRAUZONEN

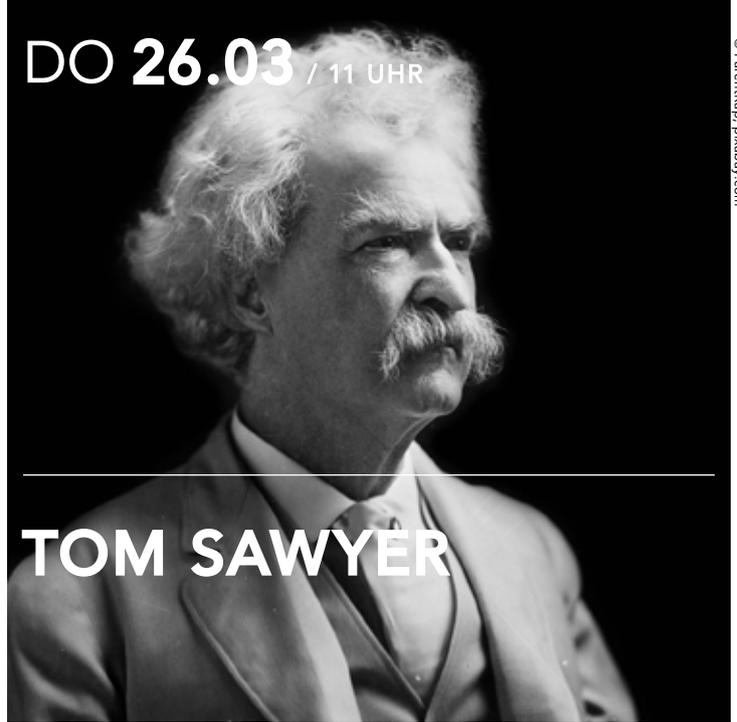
Junge oder Mädchen? Frau oder Mann? Niedlich oder cool? Wer oder wie wir sind, ist oft (Selbst-) Inszenierung und Interpretation. Die Grenzen zwischen den entstehenden Selbstbildern und Rollenmustern sind fließend. In der digitalen Welt lösen sich zudem die zeitlichen und räumlichen Grenzen der Selbstbilder auf, und die Unterscheidung von realer Welt und fiktionaler Vision wird zunehmend schwieriger. Henrietta Horn zeigt in ihrer Choreographie *Grauzonen* die Bereiche auf, die zwischen den scheinbar klar definierten Selbstbildern und Rollenmustern liegen. Sie erkundet eben die Grauzonen zwischen dem, was als „normal“ festgelegt wird, und dem, was jenseits davon liegt und in seiner Vielschichtigkeit vielleicht der eigentliche Ort des „Normalen“ ist.

Tanzland

Tanzland-Fonds für Gastspielkooperationen ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes in der Projektträgerschaft des Dachverband Tanz Deutschland

Tanzstück für Jugendliche und Erwachsene
Choreographie: Henrietta Horn
Tanztheater Staatstheater Braunschweig

DO 26.03 / 11 UHR



© ParantRap, pixabay.com

TOM SAWYER

Gegen Tom, der als Waisenjunge gemeinsam mit seinem Halbbruder Sid, seiner Cousine Mary und dem schwarzen Sklaven Jim bei seiner Tante Polly am Missouri aufwächst, ist kein Kraut gewachsen. Wann immer sich die Gelegenheit bietet, schwänzt er die Schule und treibt sich mit seinem Freund Huckelberry Finn herum. Dabei gerät er immer wieder in brenzlige Situationen, aus denen er sich allerdings meist mit Charme, Humor und einer gehörigen Portion Chuzpe herauslavieren kann.

Die Abenteuer des Tom Sawyer von Mark Twain: ein Klassiker der Jugendliteratur, Südstaaten-Idylle und Bravourstück einer Lausbubengeschichte.

Die American Drama Group überzeugt auch das Hamelner Publikum seit Jahren mit ihren klaren Inszenierungen im besten Englisch!

In englischer Sprache
American Drama Group

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 13

SO 26.04 / 15 UHR
MO 27.04 / 9+11 UHR

NACH FEUERLAND – UND DURCH

© Levi Wessel

SO 03.05 / 15 UHR
MO 04.05 / 9+11 UHR

FRAU MEIER, DIE AMSEL

© Klaus Zimecker

Herr Magellan will um die Welt Mut brauchte er! Mut, dieses Abenteuer zu wagen: Weit hinaus zu fahren auf das endlose Wasser. „Kein Weg“, sagten alle. Und trotzdem es wagen, selbst zu sehen, es wenigstens versuchen, gegen alle Vernunft. So einer war Magellan. Ferdinand Magellan, der portugiesische Seefahrer, der für die spanische Krone segelte und die erste Weltumsegelung begann, auf der er im April 1521 getötet wurde. – Spannend wie ein Abenteuerroman ist diese historische Entdeckungsfahrt, und bei dem Versuch, diese gefährliche Unternehmung nachzuvollziehen, wird die Freundschaft der beiden Abenteuerer auf eine harte Probe gestellt ...

Ein ideenreiches und spritziges Theaterstück über Mut und Entdeckerlust, über die Gestalt der Erde und die Motive der großen Seefahrer – und nicht zuletzt über die Kraft der Freundschaft.

Theaterstück
von und mit Kian Pourian und Suse Wessel
Bühne: Fabian Wessel
Theater zwischen den Dörfern

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 6
🕒 ca. 45 Minuten

Frau Meier macht sich Sorgen, große und kleine und immer und über Alles. Herr Meier meint, sie solle die Sorgen auf ein Blatt schreiben und diese an einen Baum hängen. Im Herbst fielen sie dann vielleicht runter und wären hin und weg, meint Herr Meier. Dann findet Frau Meier eine kleine Amsel und plötzlich denkt sie nicht einmal mehr an den Kuchen im Backofen, geschweige denn an ihre Sorgen! So eine kleine Amsel und schon so alleine! Frau Meier bringt ihr das Fressen bei und das Fliegen. Wirklich das Fliegen?

Das „Theater Zitadelle“ begeisterte das Hamelner Publikum schon mit verschiedenen Produktionen, u. a. *Steinsuppe*. *Frau Meier, die Amsel* wurde bei der Kulturbörse in München als „Beste Produktion 2017“ ausgezeichnet.

Nach dem gleichnamigen Bilderbuch
von Wolf Erlbruch
Regie: Anna Fregin, Daniel Wagner
Spiel: Regina Wagner
Theater Zitadelle

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
A ab 5
🕒 ca. 50 Minuten

FR 15.05 / 11 UHR

© Fritz Meffert



3. KINDERKONZERT

EINE MUSIKALISCHE WELTREISE

▶

ELBTONAL PERCUSSION

Jeder kann trommeln! Das beweist das temperamentvolle Hamburger Schlagwerk-Quartett „Elbtonal Percussion“ mit einer musikalischen Weltreise, zu der es sein Publikum einlädt – interaktiv und moderiert. Die unterschiedlichsten Rhythmen und musikalischen Traditionen anderer Länder und Kulturen werden genau unter die Lupe genommen, und es gibt Tipps, wie man mit alltäglichen Gebrauchsgegenständen Musik machen kann.

Dabei lassen sich die vier Schlagwerker nicht nur auf ihre Trommelstöcke schauen, sondern geben zudem einen Einblick in ihr imponierendes Arsenal unterschiedlicher Schlaginstrumente und Klangkörper, durch das sich der Theatersaal bald in einen einzigen, großen Rhythmus-Raum verwandelt.

Und: Es kann wirklich jeder trommeln!

Elbtonal Percussion
konzertagentur esslinger

Kinder-Abo
+ freier Verkauf
 ab 10
 ca. 60 Minuten

FR 26.06
SA 27.06

© razvandp, fotolia.com



KINDER- & JUGENDTHEATERFESTIVAL

DAS GELBE VOM EI

Auch am Ende dieser Spielzeit haben Schulen und Theatergruppen aus Hameln und dem Landkreis Gelegenheit, sich beim Kinder- und Jugendfestival „Das Gelbe vom Ei“ mit einem erarbeiteten Stück zu präsentieren. Im Rahmen eines Theater-Aktions-Tages finden Tanz- und Theaterworkshops, Führungen und weitere Mitmach-Angebote für die teilnehmenden Gruppen statt.

In zwei Kategorien (Kinder- und Jugendtheater) können jeweils maximal vier bis fünf Gruppen das Festival mitgestalten.

Voraussetzungen für das Kindertheater (6-9 oder 10-13 Jahre): Das Stück sollte eine Länge von 15 bis 30 Minuten haben. Voraussetzungen für das Jugendtheater (14-20 Jahre): Das Stück sollte eine Länge von 45 bis 60 Minuten haben.

Infos bei der Theaterpädagogik:
05151/916-233, blessing@hameln.de
Anmeldungen und
weitere Informationen ab Januar 2020
Theater Hameln



Berliner Allee 41
30855 Langenhagen
www.bfwkom.de

Telefonie | Netzwerk | Server

Ihre
Zufriedenheit
ist unser
Antrieb!



Ihr Partner für
innovative Bürolösungen **DIRSUWEIT**
im Weserbergland

Dirsuweit Büroelektronik
Ostertorwall 17
31785 Hameln

Tel.: +49 (0) 51 51 / 95 55 - 0
Fax: +49 (0) 51 51 / 95 55 - 99
info@dirsuweit.de - www.dirsuweit.de

WSW

SERVICEPOOL

*... denn Vielseitigkeit
ist eine unserer Stärken!*

Garten- und Landschaftspflege
Wach- und Sicherheitsdienst

Tel: 05281 5558 · wsw-winkler.de

Nähe ist
einfach.



spkhw.de

Weil Sie die Sparkasse
immer und überall
erreichen.

05151 / 206 - 0

Mo. - Fr. 8 Uhr - 20 Uhr

www.spkhw.de

Eine Idee besser

 Sparkasse
Hameln-Weserbergland



/ TIPPS AUS DEM ABENDSPIELPLAN FÜR JUGENDLICHE

16.09 1984

26.09 SHOCKHEADED PETER

28.10 AUS DEM NICHTS

19.11 HÄNSEL UND GRETEL

15.01 MONSIEUR IBRAHIM
UND DIE BLUMEN DES KORAN

16.01 BASKERVILLE / SHERLOCK HOLMES
UND DER HUND VON BASKERVILLE

13.02 AGGRO ALAN

14.02 DRACHENLÄUFER

01.03 COMMUNITY DANCE PROJECT

13.03 DER KLEINE HORRORLADEN

20.03 FAHRENHEIT 451

20.04 JUGEND OHNE GOTT

29.04 ANGELA I

12.05 ADAMS ÄPFEL

14.05 MOBY DICK

17.05 SHAKESPEARE IN LOVE

03.06 THE PRODUCERS

14.06 DAS GEHEIMNIS DER IRMA VEP

MO 16.09 / 19.30 UHR



© agon Theater GmbH

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
1984
TOURNEEPREMIERE

Irgendwann im Staat Ozeanien. Eine allmächtige Einheitspartei überwacht alles und jeden rund um die Uhr. Ausschließlich zum Wohle und zur Sicherheit aller Bürger, versteht sich. Als Winston Smith, Mitarbeiter im Ministerium für Wahrheit, beginnt, die staatliche Propaganda zu hinterfragen und gemeinsam mit seiner Arbeitskollegin Julia Kontakt zum Widerstand im Untergrund aufnimmt, ruft das die verhasste Gedankenpolizei auf den Plan ...

George Orwells wohl berühmtester Roman über den totalen Überwachungsstaat hat im digitalen Zeitalter erschreckende Aktualität gewonnen: Man stelle sich nur vor, eine Diktatur bekäme die Kontrolle über unsere bei Google, Facebook, Amazon & Co über Jahre freiwillig hinterlassenen Daten ... In Zeiten schwächelnder Demokratie und erneut aufkommender Alleinherrschaften eine mehr als beängstigende Vorstellung.

Schauspiel nach dem Roman
von George Orwell
a.gon Theater GmbH München

Montags-Abo
+ freier Verkauf

DO 26.09 / 19.30 UHR



© Simon Hegenberg

SHOCKHEADED PETER

Zappelphilipp, Suppenkasper oder Hanns Guck-in-die-Luft, Paulinchen, Konrad und Friederich, der böse Robert oder eben der struwelige Peter – Wer kennt sie nicht, die traurigen Helden aus Heinrich Hoffmanns gruseliger Bilderfibel „Der Struwelpeter“, die Mitte des 19. Jahrhunderts und weit darüber hinaus in beinahe jedem Kinderzimmer ihr erzieherisches Unwesen trieben?

Die groteske Überzeichnung des Klassikers der deutschen Kinderbuchliteratur, *The Shockheaded Peter*, führt weg von den Ungezogenheiten des 19. Jahrhunderts hin zu einer Anarchie der Gegenwart: in die erweiterte Kampfzone der Familie. The Tiger Lillies schrieben zu dem Text eine Musik zwischen Bänkelsang und Zirkus. Mehrfach preisgekrönt, durchgeknallt und mitreißend kommt das Stück in einer Inszenierung des Rheinischen Landestheaters aus Neuss auf unsere Bühne.

Junk-Oper nach Motiven
aus „Der Struwelpeter“
von Phelim McDermott und Julian Crouch
Musik: The Tiger Lillies
Das Rheinische Landestheater Neuss

Junges Abo
+ freier Verkauf

MO 28.10 / 19.30 UHR

© Gio Loewe

AUS DEM NICHTS

Am Nachmittag bringt Katja ihren kleinen Sohn Rocco ins Büro ihres deutsch-kurdischen Mannes Nuri. Als sie am Abend zurückkehrt, sind beide tot. Eine vor dem Büro detonierte Nagelbombe hat die beiden zerfetzt. Als die Täter im Prozess aufgrund einer perfiden Verteidigungsstrategie aus Mangel an Beweisen freigesprochen werden, beschließt die gedemütigte und entsetzte Katja, das Gesetz selbst in die Hand zu nehmen.

Aus dem Nichts ist ein meisterhafter Rachethriller mit schier antiker Wucht vor dem Hintergrund der deutschen NSU-Morde. Der Film von Fatih Akin wurde international ausgezeichnet (Golden Globe für den besten fremdsprachigen Film 2018) und sorgte bei seinem Erscheinen weltweit für Aufsehen.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam:* Der Film „Aus dem Nichts“ am 22.10. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Theaterthriller nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin
Konzertdirektion Landgraf

Junges Abo
+ freier Verkauf

DI 19.11 / 19.30 UHR

© LTD / Klaus Lefebvre



SONDERVERANSTALTUNG HÄNSEL UND GRETEL

Eine böse Hexe und zwei mutige Kinder machten den Komponisten Engelbert Humperdinck auf einen Schlag weltberühmt. Für seine erste Märchenoper *Hänsel und Gretel* komponierte er einen Reigen bezaubernder Melodien, die bis heute dafür sorgen, dass sich das Werk in ungebrochener Tradition auf den Spielplänen der Opernhäuser behauptet.

Lieder wie „Ein Männlein steht im Walde“ oder „Brüderchen, komm tanz' mit mir“ wurden zu Volksliedern, und Generationen von Kindern schliefen mit dem anrührenden „Abendsegens“ ein. Vor allem aber das Finale, das mit dem Tod der bösen Hexe auch die Befreiung der (zuvor gebackenen) Lebkuchenkinder mit sich bringt, macht *Hänsel und Gretel* zum Inbegriff der Familienoper.

Märchenoper
von Engelbert Humperdinck
Musikalische Leitung: György Mészáros
Inszenierung: Guta G. N. Rau
Landestheater Detmold

Sonderveranstaltung

MI 15.01 / 19.30 UHR



© Ensemble Phoenix

MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN

Der Kolonialwarenhändler Monsieur Ibrahim ist seit 40 Jahren der „Araber“ im jüdischen Umfeld der Rue Bleue in Paris. Weil Monsieur Ibrahim viel lächelt, aber wenig spricht, weil er aus stoischer Ruhe große Kraft zu schöpfen scheint, und weil er gleichzeitig feste Größe und Notanker in hektischer Umgebung ist, gilt er nicht nur bei dem 11-jährigen Momo, sondern im ganzen Viertel als Weiser. Und nach und nach wird er zur zentralen Figur im Leben des Jungen ...

Eric-Emmanuel Schmitt erzählt eine Geschichte von Kummer und Verlust, vom Tod und von der Liebe und vom Erwachsenwerden und von der Toleranz, die zugleich ein Lehrstück in Sachen Güte ist – vielleicht notwendiger denn je in unserer gegenwärtigen Welt.

Schauspiel
nach der gleichnamigen Erzählung
von Eric-Emmanuel Schmitt
Ensemble Phoenix, Köln

TAB-Card
+ freier Verkauf

DO 16.01 / 19.30 UHR



© G2 Baranik

BASKERVILLE SHERLOCK HOLMES UND DER HUND VON BASKERVILLE

Sherlock Holmes und sein treuer Gefährte Dr. Watson sind dem Hund von Baskerville auf der Spur. Aber ist es wirklich ein dämonischer Hund, der im Devonshire Moor sein Unwesen treibt, oder stecken nicht doch eher menschliche Intrigen hinter den mysteriösen Todesfällen? Zu allem Überfluss treibt sich auch noch der entflohenen „Dartmoor-Schlitzer“ in der Gegend herum, der Holmes einst blutige Rache geschworen hat ...

Der weltbekannte Kriminalroman Arthur Conan Doyles wird in der Inszenierung des Altonaer Theaters zu einer Komödie, und das liegt nicht zuletzt an den 36 liebevoll verschrobenen Rollen, die von nur fünf Darstellern gespielt werden. Bis der Vorhang fällt, darf also herzlich gelacht und hemmungslos gerätselt werden.

Krimi-Komödie von Ken Ludwig
nach dem Roman von Arthur Conan Doyle
Regie: Eva Hosemann
Altonaer Theater, Hamburg

Junges Abo
+ freier Verkauf

DO 13.02 / 19.30 UHR



Klaus Köhler © Konstantin Lippm

DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG
AGGRO ALAN

Roger hasst seinen Job. Eigentlich hasst er sein ganzes Leben: Seine Ex-Frau quält ihn, seinen Sohn hat er seit acht Monaten nicht mehr gesehen, und seine derzeitige Freundin entdeckt plötzlich den Feminismus. Das hat ihm gerade noch gefehlt. Dann entdeckt er jedoch den Youtube-Kanal von Aggro Alan, einem Pionier der Männerrechtsbewegung, und endlich fühlt Roger sich verstanden ...

Penelope Skinners Monolog über Männlichkeit in der Krise ist eine künstlerische Antwort auf die Wahl Donald Trumps zum US-Präsidenten. Von der New York Times als „Best Theatre 2018“ ausgezeichnet, wird der Monolog am Staatstheater Mainz als Deutschsprachige Erstaufführung gezeigt. Klaus Köhler begeisterte das Hamelner Publikum in der Spielzeit 2017/18 mit seinem Soloabend über Steve Jobs.

Solo-Schauspiel von Penelope Skinner
Deutsch von Thomas Huber
Mit Klaus Köhler (Staatstheater Mainz)

TAB-Card
+ freier Verkauf

FR 14.02 / 19.30 UHR



© evgeniy atanarenko

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
DRACHENLÄUFER

Kabul, Afghanistan, Mitte der 70er Jahre. Amir und Hassan wachsen wie zwei Brüder auf, obwohl Amir aus einem großbürgerlichen Elternhaus kommt und Hassan der Sohn des Dieners von Amirs Vater ist. Nichts kann die beiden Jungen trennen. Bis zu dem Tag, an dem sie zwar gemeinsam einen Papierdrachen-Wettbewerb gewinnen, aber zugleich eine schreckliche Tat die Freundschaft der beiden auf eine Probe stellt, die Amir nicht bestehen kann. Erst Jahre später bekommt er die Gelegenheit, seine Schuld zu tilgen ...

Durch die emotionale Wucht und den beinahe archaischen Handlungsbogen wurde *Drachenläufer* nach seinem Erscheinen 2003 sofort zu einem Bestseller und verkaufte sich über neun Millionen Mal in über 40 Ländern.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam:* Der Film „Drachenläufer“ am 06.02. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Schauspiel von Matthew Spangler
nach dem Roman von Khaled Hosseini
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Junges Abo
+ freier Verkauf

SO 01.03 / 17 UHR



© Betina Stöß

11. HAMELNER TANZTHEATERTAGE / URAUFFÜHRUNG

COMMUNITY DANCE PROJECT

Nach dem großen Erfolg in der Spielzeit 2018/19 haben zum zweiten Mal Tanzfreudige jeden Alters im „Community Dance Project“ Gelegenheit, mit Haut und Haar in die Welt des Tanzens einzutauchen. Unter der Gesamtleitung von Gregor Zöllig, Chefchoreograph des Tanztheaters am Staatstheater Braunschweig und der Projektleitung von Tiago Manquinho wird in Zusammenarbeit mit den Tänzerinnen und Tänzern eine einzigartige Choreographie entstehen. Durch eigene Tanz-erlebnisse werden die Mitwirkenden Tanz sehen, verstehen und vor allem ihre Kreativität entfalten lernen. Ganz nebenbei erfahren Sie dabei ihren Körper auf neue Art und Weise und erweitern die eigenen Grenzen. Entdecke den Tanz in dir!

Tanzland

Tanzland-Fonds für Gastspielkooperationen ist eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes in der Projektträgerschaft des Dachverband Tanz Deutschland

Tanzprojekt unter der Künstlerischen Leitung von Tiago Manquinho
Tanztheater Staatstheater Braunschweig

FR 13.03 / 19.30 UHR



© LTD / Marc Lortztek

DER KLEINE HORRORLADEN

Audrey Zwo“, das von Seymour Krelbourn unter mysteriösen Umständen entdeckte neuartige Gewächs, verhilft dem abgehalfterten Blumenladen von Mr. Mushnik im wahren Sinn des Wortes zu neuer Blüte. Allerdings fordert dieser Erfolg Tribut, denn Audrey gibt sich nicht mit Wasser und Dünger zufrieden, sondern verlangt menschliches Blut! Zwar floriert der Laden nun wieder, doch aus der anfänglich kleinen Topfpflanze wird schnell ein gefräßiges Ungetüm, das bald sein erstes Opfer fordert und Seymour die ganze Sache über den Kopf wachsen lässt ...

Das Kult-Musical im Motown-Sound vermischt lustvoll Horror- und Comedy-Elemente – bizarr, witzig und ein bisschen abgedreht.

Musical von Alan Menken und Howard Ashman nach dem Film von Roger Corman und Charles Griffith
Landestheater Detmold

Freitags-Abo
+ freier Verkauf

FR 20.03 / 19.30 UHR



© Nadja Blank

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
FAHRENHEIT 451

4 51 Grad Fahrenheit – das ist die Temperatur, bei der Papier anfängt zu brennen. Feuerwehrmann Guy Montag kennt die Zahl gut; er soll allerdings keine Brände löschen, sondern vielmehr welche legen: Montag hat den Auftrag, Bücher zu verbrennen. Das „System“ will es so, denn Kunst ist Gewalt, Wissen ist Gefahr, und Beides muss vernichtet werden. Erst die Begegnung mit der jungen Clarissa lässt ihn an dieser Doktrin zweifeln, und er beginnt Widerstand gegen das menschen- und kunstverachtende Regime zu leisten.

Ray Bradbury hat 1953 mit seinem modernen Klassiker *Fahrenheit 451* ein zeitloses Plädoyer für das Erinnern und das selbstständige Denken geschrieben, das fast 70 Jahre nach seinem Erscheinen wieder von bedrückender Aktualität ist.

Schauspiel nach dem Roman
von Ray Bradbury
burghofbühne dinslaken

Junges Abo
+ freier Verkauf

MO 20.04 / 19.30 UHR



© LOOK // one GmbH

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
JUGEND OHNE GOTT

Deutschland, Mitte der 1930er Jahre. Ein Gymnasiallehrer muss seine Schüler unter Verleugnung seiner humanistischen Ideale „moralisch zum Krieg“ erziehen. Dabei erschreckt ihn, wie problemlos sich die Jugendlichen mit dem neuen System arrangieren, und schließlich muss er für sich eine existenzielle Entscheidung treffen: Den Weg der Anpassung und des Duckens weitergehen oder aber das Schweigen brechen und damit das eigene Leben gefährden.

In seinem Roman von 1937 zeichnet Ödön von Horváth ein erschütterndes Bild seiner Zeit, das derzeit von beklemmender Aktualität ist: In einer zunehmend kalten, ichbezogenen und populistischen Gesellschaft wächst zum Teil eine Jugend heran, für die humanistische Ideale kaum noch gelten. Und auch die Fragen nach Verantwortung, Moral und Zivilcourage stellen sich aktuell ähnlich drängend wie in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts.

Schauspiel nach dem Roman
von Ödön von Horváth
Inszenierung: Alice Asper
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

Montags-Abo
+ freier Verkauf

MI 29.04 / 19.30 UHR



© Marianne Menke

ANGELA I

Deutschland, in der nahen Zukunft: Angela I (Merkel) hat der Macht entsagt und ist überraschend verschwunden. Während der träge Tanker Bundestag daraufhin leck schlägt und zu kentern droht, reift im Tross der Ex-Kanzlerin an einem geheimen Ort ein kühner Plan, der das Staatsschiff durch den Orkan bringen könnte – oder die Demokratie endgültig auf Grund setzt.

In ihrer jüngsten Produktion wendet sich die bremer shakespeare company den Stürmen in deutschen Gefilden und ihren Herrschern bzw. Herrscherinnen zu. So zeigt das erste Königinnendrama der deutschen Gegenwartsliteratur eine Welt, die Shakespeare näher ist, als uns lieb sein kann: chaotisch, tragisch, verzweifelt und sehr komisch – wie die Politik unserer Tage eben.

Ein deutscher Rosenkrieg von Katja Hensel
Regie: Stefan Otteni
bremer shakespeare company

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

DI 12.05 / 19.30 UHR



© Kerstin Schomburg / Michael Hahn

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS ADAMS ÄPFEL

Dorfpfarrer Ivan betreibt mit grenzenlosem Optimismus die Resozialisierung von Straftätern. Zu der skurrilen Wohngemeinschaft hoffnungsloser Fälle stößt der gewalttätige Neonazi Adam. Auf die Frage des Pfarrers, welche Aufgabe er im Zuge seiner Resozialisierung erfüllen wolle, antwortet Adam voller Sarkasmus, einen Apfelkuchen backen zu wollen. Der Pfarrer nimmt Adam beim Wort und trägt ihm auf, den Apfelbaum vor der Kirche zu pflegen, was Adam widerwillig befolgt. Nach und nach entwickelt sich aus der Beziehung zwischen den beiden eine Grotteske mit biblischen Motiven und absurden Überraschungen ... Zwischen schwarzer Komödie und feinsinnigem Tiefgang ist *Adams Äpfel* eine gelungene Parabel über Glaube, menschliche Schwächen und die Macht der Selbsttäuschung.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam: Der Film „Adams Äpfel“*
am 07.05. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Komödie nach dem gleichnamigen Film
von Anders Thomas Jensen
Landestheater Detmold

Junges Abo
+ freier Verkauf

DO 14.05 / 19.30 UHR



Christian Brückner © Matthias Bothor

FREIER VERKAUF

MOBY DICK

Hochkarätig besetzte Lesung trifft auf schlagkräftige Musik! Grimme-Preisträger Christian Brückner leiht dem Weltliteratur-Klassiker von Hermann Melville seine raue und zugleich warme Stimme, die seit Jahrzehnten durch Hörbücher und Lesungen sowie als Synchronstimme von Robert de Niro bekannt ist; 2012 wurde Christian Brückner zudem mit dem Deutschen Hörbuchpreis für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Das Schlagwerk-Quartett Elbtonal Percussion untermalt die Lesung mit Dramatik und Dynamik; spannungsgeladene Elemente dabei stehen musikalischem Minimalismus gegenüber, der Stillstand und Ödnis auf dem Meer vergegenwärtigt – und die lähmende Skepsis der Mannschaft ihrem Kapitän gegenüber, dessen Anwesenheit lange Zeit nur auf nächtlichen Spaziergängen durch das Klopfen seines Holzbeins wahrzunehmen ist.

Konzertprogramm mit Lesung
mit Elbtonal Percussion & Christian Brückner
konzertagentur esslinger

Freier Verkauf

SO 17.05 / 17 UHR



© Simon Hegenberg

SHAKESPEARE IN LOVE

Der junge Will hat Schulden und nicht die geringste Ahnung, wie sein nächstes Stück aussehen soll. Eine Komödie soll es sein, die Königin wünscht amüsiert zu werden. Einen Titel gibt es immerhin schon: Romeo und Ethel. Ethel? Ja, guter Name. Aber wie weiter? Schauspieler kommen zum Vorsprechen für ein nicht existierendes Stück. Darunter auch ein Romeo, der sich als adliges Mädchen entpuppt, Liebesgeschichte inklusive. Aus der tragischen Romanze wird ein Stück – und aus Ethel schließlich Julia.

Shakespeare in Love ist eine herrlich komische und hemmungslos romantische Komödie, in der sich viele Mythen um den großen Shakespeare in Wohlgefallen auflösen, seine Stücke (vor allem die wohl berühmteste Liebesgeschichte aller Zeiten) mit leichter Hand geplündert werden und der Theaterbetrieb lustvoll parodiert wird.

Romantische Komödie nach dem Drehbuch
von Marc Norman und Tom Stoppard
Bearbeitet von Lee Hall
Das Rheinische Landestheater Neuss

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf

MI 03.06 / 19.30 UHR



© LOOK // one GmbH

STÜCKEINFÜHRUNG / 18.45 UHR IM KUNSTKREIS
THE PRODUCERS

Eine übermütig-schrilke Satire auf das Showbusiness mit hinreißender Situationskomik, großen Tanznummern und sinfonischem Broadway-Sound: Mel Brooks Musical-Meisterwerk *The Producers*. Broadway-Produzent Max steht das Wasser bis zum Hals. Gemeinsam mit dem Buchhalter Leo schmiedet er deshalb einen infamen Plan: Er wird seine Mäzeninnen (wie immer) um die Vorfinanzierung seiner neuen Show bitten. Sie soll allerdings die schlechteste werden, die der Broadway je gesehen hat, damit er nach der vorsätzlich misslungenen Premiere gemeinsam mit Leo und den Abendeinnahmen durchbrennen kann. Doch die beiden haben die Rechnung ohne das Publikum gemacht: Der Abend wird ein durchschlagender Erfolg und Max und Leo haben ein ernsthaftes Problem ...

Die Musical-Company des Theaters für Niedersachsen begeisterte das Hamelner Publikum bereits mit zahlreichen Musicals, zuletzt im November 2018 mit der *Addams Family*.

Musical von Mel Brooks
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

Mittwochs-Abo
+ freier Verkauf

SO 14.06 / 17 UHR



© Uwe Lewandowski

**DAS GEHEIMNIS
DER IRMA VEP**

Lord Edgar, ein hochkarätiger Ägyptologe und „Sarkophagologe“ hat nach dem Tod seiner geliebten Gattin Irma Vep erneut geheiratet. Doch Lady Enid, die neue Herrin des Hauses, fühlt sich nicht recht wohl auf Edgars Anwesen; der Geist Irmas scheint sie zu verfolgen. Dann vergreift sich auch noch ein monströses Wesen an Enid und ein fürchterlicher Verdacht keimt auf: Trachtet etwa Irma der neuen Hausherrin nach dem Leben?

Angelehnt an Alfred Hitchcocks Film „Rebecca“ verbindet der US-amerikanische Schauspieler, Dramatiker und Filmemacher Charles Ludlam in seinem spannend-komischen Grusel-drama *Das Geheimnis der Irma Vep* bekannte Motive aus Schauerliteratur und Horrorfilm zu einer rasanten Persiflage, in der alle Klischees des Genres gnadenlos ausgespielt werden.

Komödie von Charles Ludlam
Inszenierung: Dominique Schnizer
Theater Osnabrück

Sonntags-Abo
+ freier Verkauf

der kunstkreis hameln

■ JAHRESPROGRAMM 2019

Zu **allen** Veranstaltungen wird gesondert eingeladen.
Änderungen des Programms vorbehalten!

Aktuelle Hinweise entnehmen Sie bitte
unserer homepage www.kunstkreishameln.de



19.01-24.02.19

PLAKATE VON AUSSTELLUNGEN AUS SIEBEN DEKADEN
VON DEN 50ER JAHREN BIS HEUTE ...

16.03-28.04.19
MATHIAS WEISS
MALEREI



18.05-07.07.19
PEPA SALAS VILAR
GEMÄLDE, GRAFIK, FOTOS

14.09-17.10.19
TINE BENZ
GEMÄLDE





/ DAS THEATER-CAFÉ

INFORMATIVER NACHMITTAG

RUND UM DAS THEMA THEATER

MIT DRAMATURGIN ILKA VOß
UND THEATERDIREKTOR WOLFGANG HAENDELER

An jedem dieser informativen Nachmittage werden sechs Stücke besprochen, die demnächst gezeigt werden.

Dazu erhalten Sie Hintergrundwissen zu den Inszenierungen, Schauspielern oder Sängern und Regisseuren. Außerdem laden wir zu jedem Theater-Café einen Gast aus der facettenreichen Welt des Theaters ein.

Bei Kaffee, Tee und Gebäck kann man Meinungen austauschen, einfach nur zuhören – und etwas gewinnen!

UNSERE
THEATER-CAFÉ TERMINE 19/20

FR **25.10.19**

FR **17.01.20**

FR **28.02.20**

FR **05.06.20**

Beginn des Theater-Cafés ist immer um 16.30 Uhr.



/ TEAM

1. bis 3. Rang rechts





Anwaltshaus seit 1895
Rechtsanwälte Notare
Fachanwälte

Bernhard Niepelt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Rüdiger Zemlin
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Dr. Volker Schöpe
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Handels- und
Gesellschaftsrecht

Burkhard Papendick
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Dr. Jörn Hülsemann
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Dipl. Verwaltungswirt (FH)

Michaela Bahlmann
Rechtsanwältin und Notarin,
Mediatorin
Fachwältin für Arbeitsrecht
Fachwältin für Familienrecht

Sven Bielefeld
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht
Fachanwalt für Medizinrecht

Carla Malcher
Rechtsanwältin

Maike Zibuhr
Rechtsanwältin

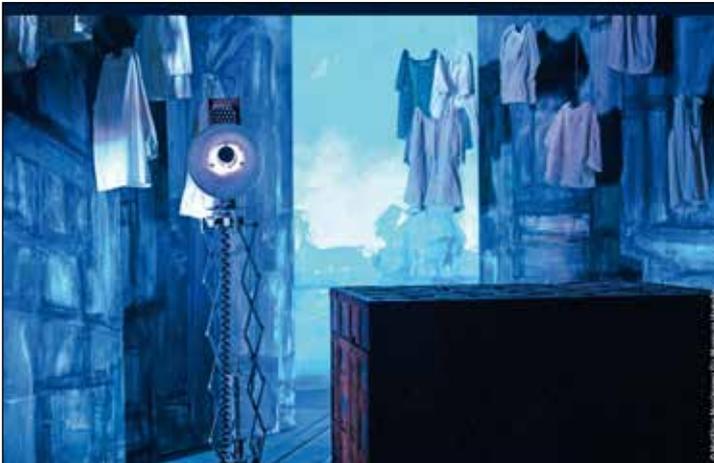
Wir machen kein Theater!

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf:
Ostertorwall 9, D-31785 Hameln
Tel.: 0 51 51 / 94 77-0
www.anwaltshaus-1895.de
Bürosprechzeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr

*Erleben Sie
magische
Momente ...*

... ob Konzert, Theater, Musical oder
Sportevent: Entkommen Sie dem
Alltag für ein paar Stunden und
lassen Sie sich in eine
andere Welt entführen!

DEWEZET Ticketshop
Geschäftsstelle – Hameln, Osterstraße 16
05151 200-888 | tickets@dewezet.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr



Mechanisches Rattenlängen-Theater im Museum Hameln



Museum Hameln
Geschichte erleben!

Di-So 11-18 Uhr
Osterstraße 8-9
31785 Hameln
www.museum-hameln.de



**Wir fördern
Kultur in
unserer
Region.**

*Wir wünschen
viel Spaß
im Theater!*

**Volksbank
Hameln-Stadthagen**
DIE BANK MIT DER GROSSEN KUNDENNÄHE.

Besuchen Sie uns
auch auf

/ 37 FÜR DAS THEATER

THEATER HAMELN

DAS TEAM

LEITUNG UND VERWALTUNG

Wolfgang Haendeler (Theaterdirektion)
Karl-Heinz Lange (Verwaltungsleitung)
Ilka Voß (Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit)
Elke Janke (Künstlerisches Betriebsbüro)
Theresa Blessing (Theaterpädagogik)
Anastasia Bost (Theaterpädagogik)
Armin Gunckel (Buchhaltung)
Manuela Lücke (Rechnungswesen)
Jörg Kiel (Gebäudemanagement)

THEATERKASSE

Elke Coninx
Birgit Helms-Reiner
Ute Winter

BÜHNENTECHNIK

Andreas Lask (Technische Leitung)
Helmut Klages (Stellvertr. Technische Leitung)
Stefan Greve
Mitja Koch (Auszubildender)
Christian Loreck
Thorsten Melchert
Felix Schocke
Thomas Ulrich

REINIGUNG

Sabine Egly
Ilona Freihorst
Gudrun Hirtz
Dorota Migoda
Angelika Streit

VORDERHAUS

Sabine Bertram
Dirk Harling
Barbara Henjes
Karin Kloss
Dietlinde Lochmann
Susanne Oberbrodhage
Andrea Schacht
Margit Schults
Heike Severith
Angelika Sobottka
Larissa Vogelsang
Ulrike Wittmann



/ THEATERPÄDAGOGIK

KINDER- UND JUGENDTHEATERFESTIVAL DAS GELBE VOM EI

Beim Kinder- und Jugendtheaterfestival *Das Gelbe vom Ei* haben Schulen und Theatergruppen aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont die Gelegenheit, sich mit ihrem erarbeiteten Stück zu präsentieren. Ausgewählte Gruppen in den Kategorien Kinder und Jugendliche werden das Festival mitgestalten.

Voraussetzungen Kindertheater (6-9 Jahre) bzw. (10-13 Jahre): Teilnehmen kann jede Theater-AG. Das Stück sollte eine Länge von ca. 15 bis 30 Minuten haben.

Voraussetzungen Jugendtheater (14-20 Jahre): Teilnehmen kann jede Theater-AG oder jeder DS-Kurs. Es muss ein vollständiges Stück mit einer Länge von ca. 45 bis 60 Minuten erarbeitet werden.

WORKSHOPS

Wir bieten eine Vielzahl verschiedener Workshops an, erarbeiten aber auch gerne gemeinsam mit Ihnen einen Workshop zu einem Thema Ihrer Wahl. Ob Grundlagen der Schauspielkunst oder die Arbeit zu einem Thema oder speziellen Stück: Wir erstellen einen passenden Workshop individuell für Ihre Gruppe.

HERBSTFERIEN-WORKSHOP

07-11.10.19

Generationsübergreifender Schattentheater-Workshop
Für alle von 13-99 Jahren / Leitung: Theresa Blessing

Schon seit Jahrhunderten gibt es Schattentheater. Schatten faszinieren Menschen und können Geschichten erzählen. In diesem Workshop lernen wir gemeinsam, wie wir mit unserem Körper und mit Gegenständen Schatten erzeugen und so Geschichten erzählen können.

Wie halte ich meine Hände, um den Umriss eines Bären oder Stiers zu zeigen? Welche Gegenstände eignen sich, um einen Baum darzustellen? Am Ende des Workshops wollen wir gemeinsam eine kleine Geschichte präsentieren.

Vorkenntnisse werden nicht benötigt.

Max. Teilnehmerzahl: 15 // Kosten: 30€

THEATERPÄDAGOGISCHES BEWERBUNGSTRAINING

Die Theaterpädagogik bietet zahlreiche Übungen zum präsentieren Auftreten und Sprechen an. In Kombination mit Schauspiel- und Improvisationstechniken ist daraus ein Training für alle entstanden, die ihr Auftreten in Gesprächen oder bei Vorträgen verbessern möchten. Wir bieten ein Bewerbungstraining für SchülerInnen, aber auch für andere Altersgruppen.



FÜHRUNGEN

Klassische Theaterführung

Führung durch das gesamte Theater: Besichtigung des Stellwerks, Theaterkatakomben mit Kantine, Orchestergraben, Bühnenkeller, Garderobe, Schnürboden, Bühne und Bühnentechnik. Hier bekommen Sie einen umfassenden Einblick in die Welt des Theaters. // Dauer ca. 60 Minuten

Klassische Theaterführung mit anschließendem Theaterworkshop

Im Anschluss an die Führung bieten wir auf Anfrage auch einen Theaterworkshop an. Inhalte und Themen können mit der Theaterpädagogik abgesprochen werden. // Dauer ca. 90 Minuten

Kindergartenführung

Ein spielerischer Rundgang durch das Theater. Beginnend beim Kartenkauf an der Theaterkasse über den Zuschauerraum, geht es hinter die Kulissen. In den Garderoben können die Kinder Kostüme anziehen und selber ausprobieren, wie es ist, im Scheinwerferlicht auf der großen Theaterbühne zu stehen. Ein kindgerechter Einblick in die Abläufe einer Theateraufführung. // Dauer ca. 60 Minuten

VOR- & NACHBEREITUNG VON THEATERBESUCHEN

Zu einigen Stücken bieten wir theoretische und/oder praktische Vor- und Nachbereitungen. Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Theaterpädagogik. Gerne kommen wir vorbei oder stellen Ihnen geeignetes Material zur Verfügung.

DAS KINDER-ABO

Für nur 20€ gibt es vier tolle Kindertheaterstücke frei wählbar nach Interesse und Alter. Die Gutscheine können zu Beginn der Spielzeit oder im laufenden Theaterjahr eingelöst werden. Sie gelten für TAB-Veranstaltungen und das Große Haus. Die Eltern der Kinderabonnenten erhalten Karten zum Kinderpreis. Außerdem finden zu vier Theaterstücken thematisch passende Kinder-Abo-Aktionen statt, die von unserer Theaterpädagogin nach der Vorstellung durchgeführt werden.

DAS TEENIE-ABO

Für 20€ können die jungen Abonentinnen und Abonnenten vier Vorstellungen in jeder Platzkategorie auswählen. Das Teenie-Abo richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren. Die Gutscheine können zu Beginn der Spielzeit oder im laufenden Theaterjahr eingelöst werden. Sie gelten für TAB-Veranstaltungen und das Große Haus.

TEENIE-ABO-TERMINE

Eine Auswahl geeigneter Stücke für das Teenie-Abo findet man im Spielzeitheft unter der Rubrik „Tipps aus dem Abendspielplan für Jugendliche“, es sind allerdings grundsätzlich alle Abo-Veranstaltungen der Spielzeit wählbar. Dies gilt für TAB-Veranstaltungen und das Große Haus.



SCHÜLER- UND STUDENTENERMÄSSIGUNG

Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten auf alle Veranstaltungen und Abonnements eine Ermäßigung von 50%.

FSJ KULTUR

Für alle, die sich nach dem Abitur noch ein Jahr auf die Suche nach dem richtigen Beruf oder sich selbst machen möchten, bietet das Theater Hameln jährlich eine Stelle im FSJ Kultur an (September bis August). Die Stelle ist in der Theaterpädagogik angesiedelt. Neben der Begleitung der Theaterpädagoginnen haben die FSJler auch die Chance, eigene Projekte zu realisieren. Wir bieten ein anregendes Jahr im Theaterbetrieb und erwarten viel Engagement und Kreativität.

Infos: Tel / 05151 916 233 // Die Bewerbungen müssen direkt beim LKJ Niedersachsen eingereicht werden.

PARTNERSCHULEN

Das Theater Hameln kooperiert mit den drei Partnerschulen:
/ Albert-Einstein-Gymnasium
/ Schiller-Gymnasium
/ Grundschule am Rosenbusch (Hess.-Oldendorf)

JUNGES ENSEMBLE

Das Junge Ensemble ist der Jugendspielclub des Theaters Hameln. Alle ab 13 Jahren mit Freude am Theaterspielen und Lust an gemeinsamer Probenarbeit, können sich hier auf der Bühne ausprobieren und Theaterluft schnuppern. Nach Schauspiel und Stimmübungen zu Beginn der Spielzeit wird unter der Leitung von Theaterpädagogin Theresa Blessing gemeinsam ein Stück ausgewählt und inszeniert. Premiere ist jeweils am Ende der Spielzeit. Anmeldungen für das Junge Ensemble nehmen wir gerne zwischen Juli und September entgegen.

APPLAUS APPLAUS

„Applaus Applaus“ besteht aus 13 Mitgliedern zwischen 35 und 79 Jahren. Ihren Ursprung hatte die Gruppe 2012 zum 60-jährigen Jubiläum des Theaters Hameln, als Laien über 60 Jahren für das Projekt „Was liegt hinter dem Berg?“ gesucht wurden. Unter der Leitung von Theaterpädagogin Anastasia Bost feierte seitdem in fast jeder Spielzeit ein Stück Premiere.

ANMELDUNGEN & INFORMATIONEN

Theaterpädagogik
Tel / 05151 916 233
Fax / 05151 916 240
Mail / theaterpaedagogik@hameln.de



Birgit Helms-Reiner, Elke Cornfx, Ute Winter (Theaterkasse) / Foto © Nico Herzog

/ SERVICE

ABENDKASSE

Die Abendkasse öffnet immer eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Reservierte Karten müssen spätestens bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden, andernfalls gehen sie zurück in den freien Verkauf.

ABONNENT

Als Abonnent sind Sie häufiger Gast unseres Hauses und genießen einige Vorteile. Die Abonnements und Abonnementsbedingungen finden Sie auf den Seiten 98-104. Unsere Mitarbeiterinnen an der Theaterkasse beraten Sie gerne persönlich.

BEHINDERTEN-SERVICE

Das Theater Hameln bietet acht Rollstuhlplätze und ein barrierefreies WC (im rechten Foyer) an. Gäste, die auf Begleitpersonen angewiesen sind, können diese zum ermäßigten Eintrittspreis (Reduzierung um 50%) mitbringen.

FILM-, VIDEO- & TONAUFNAHMEN

Wir möchten darauf hinweisen, dass Film-, Video- & Tonaufnahmen und das Fotografieren während der Vorstellung aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.

GASTRONOMIE

Die Firma Ulrichs hält eine große Getränkeauswahl und kleine Snacks für Sie bereit. Die Gastronomie ist eine Stunde vor jeder Vorstellung geöffnet, und für die Pause können Sie Ihren Imbiss und Getränke vorbestellen. Mitgebrachte Speisen und Getränke dürfen im Foyer nicht verzehrt werden.

GESCHENKGUTSCHEINE

Sind Sie auf der Suche nach einem passenden Geschenk? Verschenken Sie doch einfach einen Gutschein für einen Theaterabend. Informationen erhalten Sie an der Theaterkasse.

HAUSORDNUNG

Siehe Seite 57.

HÖRVERSTÄRKUNG

Mit unserem Tour-Guide-System der Firma Sennheiser bieten wir hörbeeinträchtigten Zuschauern die Möglichkeit, der Vorstellung ohne Einschränkungen zu folgen. Mit kleinen Endgeräten wird wahlweise die Hörverstärkung für Hörgeräte oder über Kopfhörer induktiv betrieben. Endgeräte und Kopfhörer können gegen Hinterlegung eines Pfandes am Info-Tresen ausgeliehen werden. Unser Vorderhauspersonal dort erklärt Ihnen gerne die (einfache!) Handhabung.



INTERNET

Kartenkauf bequem von zu Hause: Kaufen Sie Ihre Tickets direkt im Internet unter www.theater.hameln.de. Mit der Funktion print@home können Sie das online gekaufte Ticket direkt auf Ihrem Drucker zuhause ausdrucken. Bitte beachten Sie, dass beim Bezahlen mit der Kreditkarte Gebühren anfallen können.

KARTEN

Bitte beachten Sie, dass bereits gekaufte Karten nicht wieder zurückgenommen werden können. Reservierte Karten müssen innerhalb von 14 Tagen abgeholt werden.

ÖFFIS – GÜNSTIGE VERBINDUNG BIS VOR DIE TÜR

Sie wollen sich den Theatergenuss gönnen, wissen aber nicht, wie Sie hin und wieder zurück kommen sollen? Oder Sie wollen Ihr Auto einfach mal stehen lassen? Aus vielen Orten im Stadtgebiet Hameln und in der Region Hameln-Pyrmont gibt es zeitgünstige Busverbindungen zu den Haltestellen Bürgergarten, Stadtparkasse und Kastanienwall in unmittelbarer Nähe zum Theater.

OPERNGLAS

Operngläser können Sie am Info-Tresen im Foyer gegen ein Pfand ausleihen.

PARKEN

Parktickets aus der Tiefgarage Rathausplatz werden am Info-Tresen im Foyer zum Preis von 1 Euro gegen ein Ausfahrticket eingetauscht.



PREISE

Die Eintrittspreise sind in Abhängigkeit von der jeweiligen Veranstaltung und der Sitzplatzkategorie gestaffelt. Einen Überblick erhalten Sie auf den Seite 106-107. Auch hierzu beraten Sie unsere Mitarbeiterinnen an der Theaterkasse gerne.

PROGRAMMVORSCHAU

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unsere Veranstaltungsvorschau, die alle zwei Monate erscheint, per Post oder per E-Mail zu. Teilen Sie uns dafür bitte Ihre Adresse mit.

TAXI

Wenn Sie nach der Vorstellung ein Taxi benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen am Info-Tresen im Foyer. Wir rufen in der Pause gern für Sie bei den Taxizentralen an.

THEATERKASSE

Die Theaterkasse, gleichzeitig Abonnements-Büro und Abendkasse, finden Sie im Theatergebäude links. Unter der Telefonnummer 05151 916-220 erhalten Sie alle Informationen zu unserem Programm. Während der Öffnungszeiten steht Ihnen unser Personal selbstverständlich auch gerne persönlich zur Verfügung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei gut besuchten Vorstellungen die Abendkasse Vorrang vor der Beratung hat.

VERSPÄTUNG

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einer Verspätung Ihrerseits nicht immer sofort Einlass in den Saal gewähren können und Sie möglicherweise – bis zur Pause – auch nicht den von Ihnen beanspruchten Sitzplatz erhalten.

Bei TAB-Veranstaltungen (Theater auf der Bühne) ist kein Nacheinlass möglich.



/ ABONNEMENTS & PAKETE

DAS MONTAGS-ABO

16.09 / 19.30 UHR

1984

Schauspiel nach dem Roman von George Orwell

a.gon

11.11 / 19.30 UHR

Leben Eduards des Zweiten von England

Schauspiel von Bertolt Brecht nach Christopher Marlowe

Neues Globe Theater, Potsdam

06.01 / 19.30 UHR

Der rechte Auserwählte

Schauspiel von Eric Assous

Hamburger Kammerspiele

16.03 / 19.30 UHR

Geächtet

Schauspiel von Ayad Akhtar

Konzertdirektion Landgraf

20.04 / 19.30 UHR

Jugend ohne Gott

Schauspiel nach dem Roman von Ödön von Horváth

Theater für Niedersachsen, Hildesheim

08.06 / 19.30 UHR

Und in der Ferne Jerusalem

Geschichten nach der Bibel von Lothar Trolle

Landesbühne Niedersachsen Nord, Wilhelmshaven

DAS MITTWOCHS-ABO

25.09 / 19.30 UHR

Die Verwandlung

Schauspiel nach der Erzählung von Franz Kafka

Hessisches Landestheater Marburg

20.11 / 19.30 UHR

Die Mausefalle

Schauspiel von Agatha Christie

Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

22.01 / 19.30 UHR

Der erste Mensch

Die Geschichte einer Kindheit

Camus-Abend mit Joachim Król

sagas

18.03 / 19.30 UHR

Spatz und Engel

Die Geschichte der Freundschaft

zwischen Edith Piaf und Marlene Dietrich

Konzertdirektion Landgraf

29.04 / 19.30 UHR

Angela I

Ein deutscher Rosenkrieg von Katja Hensel

bremer shakespeare company

03.06 / 19.30 UHR

The Producers

Musical von Mel Brooks

Theater für Niedersachsen, Hildesheim



DAS FREITAGS-ABO

27.09 / 19.30 UHR

Caligula / Julius Caesar

Ein Doppelabend über die Techniken der Macht
Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

25.10 / 19.30 UHR

Im weißen Rössl

Singspiel in drei Akten von Ralph Benatzky,
Hans Müller, Erik Charell und Robert Gilbert
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

10.01 / 19.30 UHR

Ein Mann mit Charakter

Lustspiel von Wilfried Wroost
Ohnsorg Theater, Hamburg

13.03 / 19.30 UHR

Der kleine Horrorladen

Musical von Alan Menken und Howard Ashman
Landestheater Detmold

24.04 / 19.30 UHR

Das Wunschkind

Komödie von Gilla Cremer und Max Eipp
Mit Gilla Cremer
Theater Unikate

12.06 / 19.30 UHR

Hitch und ich

One-Man-Hörspiel mit Jens Wawrczeck
umbreit Entertainment e. K.

DAS SONNTAGS-ABO

22.09 / 17 UHR

Taxi Taxi – Doppelt leben hält besser

Komödie von Ray Cooney
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

03.11 / 17 UHR

Schon wieder Sonntag

Komödie von Bob Larbey / Mit Joachim Bliese u. a.
Fritz Rémond Theater im Zoo, Frankfurt
Nordtour GmbH

26.01 / 17 UHR

Ein gewisser Charles Spencer Chaplin

Biografisches Theaterstück von Daniel Colas
Schlosspark Theater Berlin / umbreit Entertainment e. K.

22.03 / 17 UHR

Vater

Tragikomödie von Florian Zeller
Mit Ernst Wilhelm Lenik in der Titelrolle
Altes Schauspielhaus Stuttgart / Euro-Studio Landgraf

17.05 / 17 UHR

Shakespeare in Love

Romantische Komödie nach dem Drehbuch
von Marc Norman und Tom Stoppard
Das Rheinische Landestheater Neuss

14.06 / 17 UHR

Das Geheimnis der Irma Vep

Komödie von Charles Ludlam
Theater Osnabrück



DAS JUNGE ABO

DO 26.09 / 19.30 UHR

Shockheaded Peter

Junk-Oper nach Motiven aus „Der Struwwelpeter“

von Phelim McDermott und Julian Crouch

Das Rheinische Landestheater Neuss

MO 28.10 / 19.30 UHR

Aus dem Nichts

Theaterthriller von Fatih Akin

Konzertdirektion Landgraf

DO 16.01 / 19.30 UHR

Baskerville – Sherlock Holmes und der Hund von Baskerville

Krimi-Komödie von Ken Ludwig

nach dem Roman von Arthur Conan Doyle

Hamburger Kammerspiele

FR 14.02 / 19.30 UHR

Drachenläufer

Schauspiel nach dem Roman von Khaled Hosseini

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

FR 20.03 / 19.30 UHR

Fahrenheit 451

Schauspiel nach dem Roman von Ray Bradbury

burghofbühne dinstlaken

DI 12.05 / 19.30 UHR

Adams Äpfel

Schauspiel nach dem Film von Anders Thomas Jensen

Landestheater Detmold

DAS KONZERT-ABO

01.10 / 19.30 UHR

1. Hamelner Konzert

DEWEZET CLASSICS

Neue Philharmonie Frankfurt

12.11 / 19.30 UHR

2. Hamelner Konzert

DEWEZET CLASSICS

Osnabrücker Symphonieorchester

28.01 / 19.30 UHR

3. Hamelner Konzert

DEWEZET CLASSICS

Nordwestdeutsche Philharmonie

17.03 / 19.30 UHR

4. Hamelner Konzert

DEWEZET CLASSICS

Französische Kammerphilharmonie

28.04 / 19.30 UHR

5. Hamelner Konzert

DEWEZET CLASSICS

Hong Kong Sinfonietta

09.06 / 19.30 UHR

6. Hamelner Konzert

DEWEZET CLASSICS

Jenaer Philharmonie



PAKETE

Bei unseren Paketen können Sie wählen zwischen dem jeweiligen Großen Paket, das alle 4 Vorstellungen umfasst, und dem Kleinen Paket, das 3 Veranstaltungen beinhaltet. Die Pakete gelten nur für diese Spielzeit und verlängern sich nicht automatisch. Wie beim Abonnement erhalten Sie einen Preisnachlass von ca. 15%.

Und noch ein Tipp:

Pakete sind wunderbare, besondere Geschenke für all diejenigen, denen Sie zeigen wollen, dass Sie sich wirklich Gedanken gemacht haben.

TANZ-PAKET

FR 06.03.20 / 19.30 UHR

Vom Sinn der Sinnlichkeit

Tanztheater Staatstheater Braunschweig

SO 08.03.20 / 17 UHR

Bayerisches Junior-Ballett

Norddeutsche Konzertdirektion Grevesmühl

MI 11.03.20 / 19.30 UHR

The Shape of Water

Sara Angius

LITERATUR-PAKET

FR 27.09.19 / 19.30 UHR

Caligula / Julius Cäsar

Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

MI 22.01.20 / 19.30 UHR

Der erste Mensch

Camus-Abend mit Joachim Król

Sagas

FR 20.03.20 / 19.30 UHR

Fahrenheit 451

Schauspiel nach dem Roman von Ray Bradbury

burghofbühne dinslaken

MO 20.04.20 / 19.30 UHR

Jugend ohne Gott

Schauspiel nach dem Roman von Ödön von Horváth

Theater für Niedersachsen, Hildesheim



ABONNEMENTSBEDINGUNGEN

Sie können ein Abonnement an der Theaterkasse oder per Post erwerben. Eine Bestellpostkarte ist im Heft auf der hinteren Klappseite enthalten. Das Abonnement ist ein fester Vertrag und wird für die Dauer einer Spielzeit abgeschlossen. Es verlängert sich um jeweils eine weitere Spielzeit, sofern nicht bis zum 15. Juni des Jahres die schriftliche Kündigung erfolgt. Auch für einen gewünschten Platz- oder Abowechsel für die kommende Spielzeit gilt dieser Termin. Die Preistabelle für die einzelnen Abonnements entnehmen Sie bitte der Seite 106. Abonnements können auf Rechnung erworben oder sofort an der Theaterkasse bezahlt werden. Bei Kauf auf Rechnung senden wir Ihnen die Abonnementsunterlagen nach Zahlungseingang zu.

WOCHENTAGS- UND KONZERT-ABO SOWIE JUNGES ABO

Die Abonnementsunterlagen umfassen Eintrittskarten und zwei Wahlgutscheine. Die Preisermäßigung beträgt ca. 25% (siehe Preistabelle Seite 106). Unsere Theaterkasse berät Sie gern. **Sie haben die Möglichkeit, einmal während der Spielzeit eine Vorstellung innerhalb der von Ihnen gewählten Platzgruppe zu tauschen.** Melden Sie den Tauschwunsch bis spätestens 12 Uhr am Veranstaltungstag schriftlich oder persönlich unter Vorlage der Abo-Karten an. Ein telefonischer Tausch ist nicht möglich. Die Umtausch-Karten sind für Veranstaltungen der laufenden Spielzeit gültig. Sie gelten nicht für Sonderveranstaltungen und auch nicht für Veranstaltungen im TAB.

DIE WAHL-ABONNEMENTS

Das Große Wahl-Abonnement

Beim Großen Wahl-Abonnement erhalten Sie acht Gutscheine für unsere Abo-Veranstaltungen, festgelegt auf die gewählte Preiskategorie, jedoch ohne festen Sitzplatz. Die Ermäßigung beträgt ca. 20% (siehe Preistabelle Seite 106).

Das Kleine Wahl-Abonnement

Beim Kleinen Wahl-Abonnement erhalten Sie vier Gutscheine für unsere Abo-Veranstaltungen, festgelegt auf die gewählte Preiskategorie, jedoch ohne festen Sitzplatz. Die Ermäßigung beträgt ca. 15% (siehe Preistabelle Seite 106).

Für beide Wahl-Abos gilt

Die Gutscheine können Sie schon ab dem 07.05.19 an der Theaterkasse für die von Ihnen ausgewählten Vorstellungen einlösen. Pro Veranstaltung können maximal zwei Gutscheine eingelöst werden.

Bitte bemühen Sie sich rechtzeitig um diese Tickets, da wir Platzgarantien nicht geben können. Bereits erworbene Karten können gegen eine Gebühr von 5€ getauscht werden. Bitte beachten Sie, dass ein Umtausch innerhalb des Wahl-Abos nur zweimal möglich ist.

Nutzen Sie die vielen Vorteile eines Abonnenten:

- / Einladung zur Spielplanrevue
- / Vorkaufrecht für alle Veranstaltungen der Spielzeit
- / Erhebliche Ermäßigungen gegenüber Einzelkarten
- / Kostenlose Zusendung der Karten
- / Kein Anstehen an der Abendkasse



ABONNENTEN WERBEN ABONNENTEN

Sie sind Abonnent* am Hamelner Theater und haben Freunde, Bekannte, Nachbarn oder Kollegen, die auch Freude an einem Abo hätten? Für die erfolgreiche Vermittlung eines Theater-Abos bedanken wir uns bei Ihnen mit zwei Karten für die Operette *Im weißen Rössl* am 25.10.19. Alle Werber und Geworbenen nehmen darüber hinaus an einer Verlosung teil, bei der attraktive Preise winken!

* mindestens seit der Spielzeit 2018/19

SONSTIGES

Umzug

Teilen Sie uns bitte Ihre neue Anschrift mit.

Geschenk

Sie können Abonnements und Pakete auch zugunsten Dritter erwerben und somit verschenken.

Internet

Der Erwerb von Abonnements über unsere Internetseite ist nicht möglich. Sie können ein Abonnement allerdings gern per E-Mail unter theaterkasse@hameln.de bestellen. Bitte geben Sie dazu Ihre vollständige Postadresse an.

TAB-CARD / SAISON 19/20

Der Erwerb der TAB-Card für die Saison 19/20 kostet 25€ und berechtigt zum Kauf von bis zu 10 Eintrittskarten zu den TAB-Aufführungen, auf die Sie einen Rabatt von 50% erhalten. Pro Veranstaltung können maximal zwei Karten erworben werden. Weitere Preisermäßigungen (z. B. Schüler, Schwerbehinderte) werden nicht gewährt.

NEWSLETTER



Gerne senden wir Ihnen unseren Newsletter per Mail zu. Teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse unter theater@hameln.de mit. Und besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite!

Energie. Kommunikation. Dienstleistung.

Mit viel Engagement und

Energie

für Kultur in der Region.

 **STADTWERKE**
WESERBERGLAND

STADTWERKE
HAMELN

... Applaus

- Pflanzen für Garten, Beet, Balkon + Zimmer
- Sämereien, Erden, Pflanzenschutz
- Dekoration & Lifestyle

© Shutterstock.com | Studio 72

... wenn's um GRÜN geht ...



Hefe Hof 5
31785 Hameln
Tel.: (05151) 53592
Öffnungszeiten:
Täglich 09-18 Uhr
Samstags 09-16 Uhr



EKS Elektroanlagen

Spezialisten im Elektrohandwerk

- Elektrotechnik
- Sicherheitsbeleuchtung
- Brandmeldetechnik
- EDV-Vernetzung
- Kommunikationstechnik
- Photovoltaik
- Beleuchtungstechnik
- Gebäudesystemtechnik
- Sprachalarmierungsanlagen
- Gewerbe- & Industrieinsallation

EKS Elektroanlagen
Werftstr. 20
31789 Hameln

Telefon (05151) 10734-30
info@eks-elektroanlagen.de
www.eks-elektroanlagen.de

/ PREISE

EINTRITTSPREISE / FREIER VERKAUF // Bei Sonderveranstaltungen und Vermietungen gelten gesonderte Preise

| | | |
|-------------------------------------|-----------------------|------|
| 1. PARKETT (Preiskategorie 1) | Reihe 1 – 8 | 31 € |
| 2. PARKETT (Preiskategorie 2)..... | Reihe 9 – 12 | 27 € |
| 3. PARKETT (Preiskategorie 3)..... | Reihe 13 – 17..... | 23 € |
| 1. RANG (Preiskategorie 2) | Reihe 1 – 3 | 27 € |
| 2. RANG (Preiskategorie 3) | Reihe 4 – 6 | 23 € |
| 3. RANG (Preiskategorie 4) | Reihe 7 – 11 | 15 € |
| → TAB (Theater auf der Bühne) | Freie Platzwahl | 15 € |

EINTRITTSPREISE / KINDER- & JUGENDTHEATER

| | | |
|--------------------------------|-----------------------|--------|
| IM GROSSEN HAUS oder TAB | Erwachsene/Kinder ... | 12/6 € |
| KINDER-ABO | 4 Vorstellungen..... | 20 € |
| TEENIE-ABO | 4 Vorstellungen..... | 20 € |

EINTRITTSPREISE / ABONNEMENTS & PAKETE

| | PK 1 | PK 2 | PK 3 | PK 4 | ERKLÄRUNGEN |
|---|------|------|------|------|--|
| GROSSES LITERATUR-PAKET (4 Vorstellungen)..... | 96 | 84 | 76 | 52 | / PK = Preiskategorie |
| KLEINES LITERATUR-PAKET (3 Vorstellungen) | 72 | 63 | 57 | 39 | /  = 1. Parkett |
| TANZ-PAKET (3 Vorstellungen)..... | 64 | 58 | 54 | 42 |  = 2. Parkett + 1. Rang |
| GROSSES WAHL-ABO (8 Vorstellungen)..... | 200 | 184 | 168 | 88 |  = 3. Parkett + 2. Rang |
| KLEINES WAHL-ABO (4 Vorstellungen)..... | 108 | 96 | 88 | 48 |  = 3. Rang |
| WOCHENTAGS-ABO (6+2 Vorstellungen)..... | 176 | 160 | 144 | 80 | |
| KONZERT-ABO (6+2 Vorstellungen) | 176 | 160 | 144 | 80 | |
| JUNGES ABO (6+2 Vorstellungen) | 176 | 160 | 144 | 80 | |

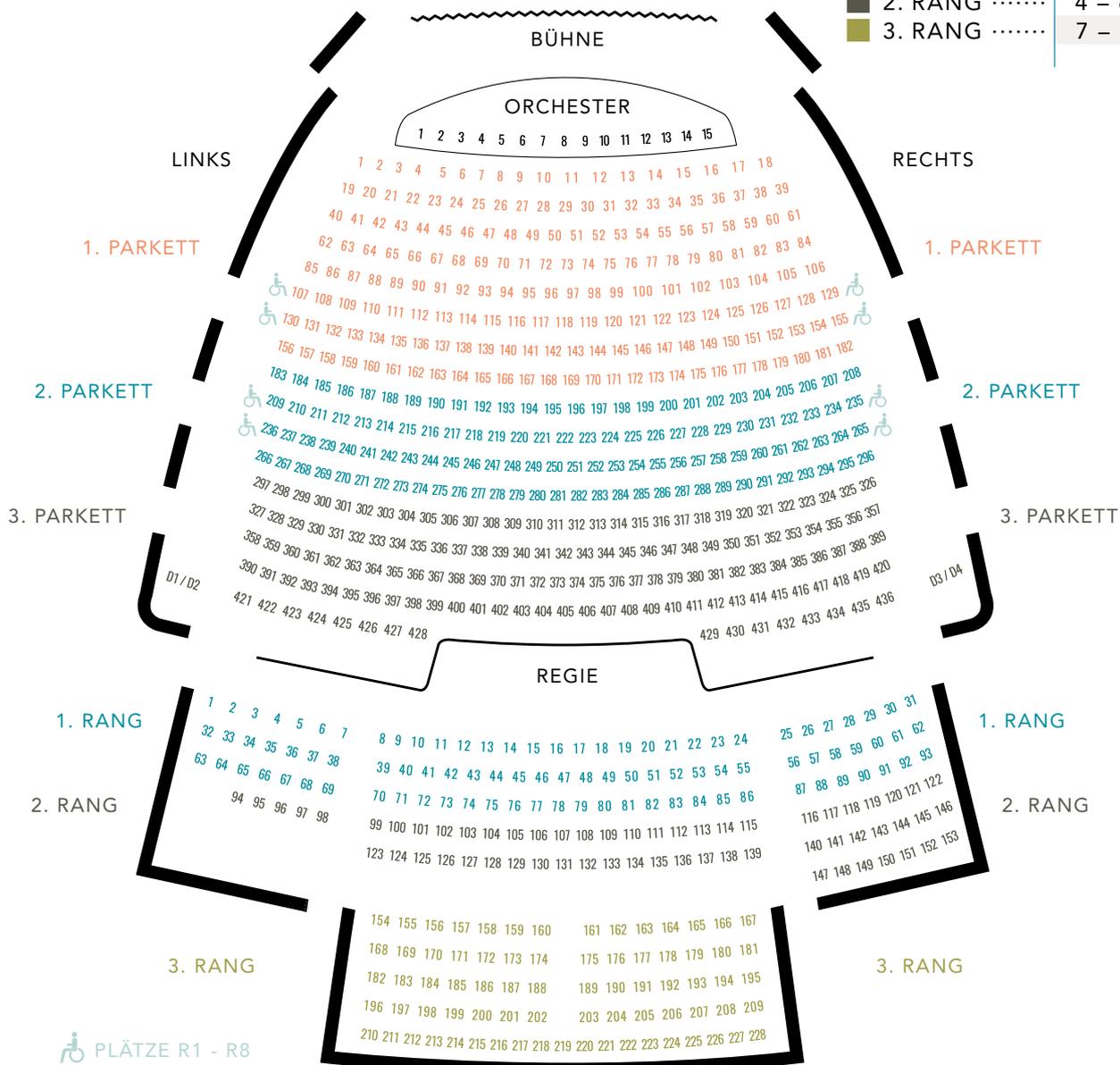
ERMÄSSIGUNGEN

Schüler, Studenten, Auszubildende, Arbeitslosengeld II-Beziehende und die Begleitperson von Schwerbehinderten erhalten auf allen Plätzen 50% Ermäßigung /// Inhaber einer Ehrenamtskarte erhalten auf allen Plätzen 20% Ermäßigung /// Schulkassen erhalten im Vorverkauf Karten zum Preis von 6€ pro Schüler

Diese Ermäßigungen gelten nicht bei Sonderveranstaltungen und Vermietungen.

/ SAALPLAN

| PREISKATEGORIE | REIHE |
|----------------|---------|
| 1. PARKETT ... | 1 – 8 |
| 2. PARKETT ... | 9 – 12 |
| 3. PARKETT ... | 13 – 17 |
| 1. RANG | 1 – 3 |
| 2. RANG | 4 – 6 |
| 3. RANG | 7 – 11 |



/ ENDE



Rathausplatz 5
31785 Hameln
Telefon 05151 916-220
Fax 05151 916-229
E-Mail theaterkasse@hameln.de

www.theater.hameln.de

